



Mitteilungsblatt

Marienmünster mit: Altenbergen, Born, Bredenborn, Bremerberg, Eilversen, Großenbreden, Hohehaus, Kleinenbreden, Kollerbeck, Löwendorf, Münsterbrock, Papenhöfen und Vörden

FÜR DIE STÄDTE

Nieheim mit: Entrup, Himmighausen, Holzhausen, Merlsheim, Oeynhaus und Sommersell.

Marienmünster & Nieheim

36. Jahrgang

Dienstag, den 27. Juni 2023

Woche 26 / Nummer 6

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

Umjubeltes Stadtschützenfest in Holzhausen

Holzhausens junge Garde hält die alten Bräuche aufrecht



Ein bezauberndes junges Königspaar, Nils Krawinkel und Carolin Siebrecht und sein strahlendes Gefolge repräsentierten die Schützenbrüderschaft in Holzhausen. Ausführlicher Bericht im Innenteil. Foto: ahk

Goldankauf
 Lange Strasse 94, Bad Driburg
 Königsplatz 18, Paderborn

☎ 05253-8689518
 ☎ 05251-1474799
 ☎ 0177-7544398

BARAUZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise
WIR HABEN WIEDER FÜR SIE GEÖFFNET.

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



Gesünder schlafen dank IntelliGel®

svane
 From Norway since 1937

- ✓ Einzigartige Druckentlastung
- ✓ Optimale Körperunterstützung
- ✓ Beste Belüftung

KÖLLER BETTENSTUDIO
 Steinheim, Gewerbegebiet • www.koeller-bettenstudio.de • Tel: 05233 / 7467

Jetzt bei uns testen!



OKAL
 75 Jahre Ausgezeichnete Häuser

Ihre Beraterin vor Ort:
 Claudia Becker
 +49 170 6620770
 claudia.becker@okal.de




80.000 Euro für neue Außenspielanlage

Die Trägergesellschaft der katholischen Kindertageseinrichtungen im Hochstift hat die Außenanlagen Kita St. Joseph in Bredenborn erneuert.

Bredenborn (bb). Mit einem kleinen Fest und einer kirchlichen Segnung hat die katholische Kita St. Joseph Bredenborn ihre neue Außenanlage offiziell eingeweiht. „Wir sind sehr froh und glücklich, über die neue Anlage, denn sie eröffnet uns auch neue pädagogische Möglichkeiten“, sagt die Leiterin Dagmar Surmann. So gibt es Haltestellen, wo spielerisch bereits das Busfahren geübt werden kann, und die für verschiedenste Aktivitäten als Ausgangspunkte dienen können. Die Wegeverbindungen sind dem Straßenverkehr nachempfunden, sodass bereits mit Dreirad und Bobbycar nachhaltige Schritte in der Verkehrserziehung gemacht werden können. Vor allem aber gibt es viele Spielangebote zur Förderung des natürlichen Bewegungsdrangs und zur Entfaltung der Kreativität. „Rund 80.000 Euro haben wir hier in Bredenborn investiert und haben damit auch insgesamt das Profil dieser Ein-



Die Kinder und Erzieher der Kita St. Joseph in Bredenborn freuen sich über die neuen Außenspielanlagen. Foto: bb

richtung weiter verbessert“, sagt Architektin Petra Spilker-Husemann aus Steinheim, die für den Gemeindeverband der katholischen Kirchengemeinden in OWL die katholischen Einrichtungen im

Kreis Höxter betreut. Seit den 1960er Jahren befindet sich der katholische Kindergarten St. Joseph in Bredenborn am Heideweg hinter der Kirche. 2011 war das Gebäude grundlegend moder-

niert worden. Seinerzeit war die bis dahin bestehende dritte Gruppe geschlossen worden. Gleichzeitig konnte die Kita für die Aufnahme von Kindern unter drei Jahren umgebaut werden.

Kindergarten Vörden erhält Klangschalen

Im vergangenen Jahr richtete der Förderverein des Kindergarten Marienmünster- Vörden einen Weihnachtsmarkt aus. Ein Teil des Erlöses kommt nun den Kindergartenkindern zugute. Ganz oben auf der Wunschliste standen Klangschalen, für dessen Umgang Erzieherin Maren Kröger eine spezielle Weiterbildung besucht hat. Der Gong der Klangschalen dient zur Meditation, kann helfen Stress abzubauen und fördert die Konzentration. Außerdem wird das Gehör geschult, da verschiedenste Töne erzeugt und erhört werden können. „Wir freuen uns schon auf das ein oder andere Experiment.“ Außerdem unterstützt der Förderverein das Projekt „Von der

Raupe zum Schmetterling“. Es wurden kleine Raupen angeschafft. Diese werden in durchsichtigen Folienhäusern versorgt und beobachtet. Jeden Tag schauen die Kinder mit Begeisterung, wie sich die Raupen verändern. Bis letztendlich die Metamorphose erreicht wird, also die Umwandlung der Raupe zum Schmetterling. Alle fiebern gespannt dem Tag entgegen, die Schmetterlinge in die Freiheit zu entlassen. Durch die Anschaffung von Büchern und Bastelbedarf wird das Thema auch im Kitalltag vertieft. Der Weihnachtsmarkt war somit ein voller Erfolg. Alle Beteiligten sind sich einig, ihn auch in diesem Jahr wieder stattfinden zu lassen.



Von links nach rechts: Maren Kröger (Erzieherin), Sandra Kreilos (1. Vorsitzende Förderverein), Sabine Diedrich (Kindergartenleitung) und einige Kindergartenkinder

Fragen zur Verteilung?

HERR NITSCHÉ · FON 05276 952507
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Emmerdorf Oeynhausen hat einen neuen Schützenkönig

Melvin Gehrke und Flora-Marie Staff regieren beim Stadtschützenfest 2024

(sij) Das Rätsel um den Nieheimer Stadtschützenkönig des Jahres 2024 ist gelöst! Seine Majestät heißt Melvin Gehrke und kommt aus dem vielfach preisgekrönten Emmerdorf Oeynhausen. Ermittelt wurde der neue Regent am 10. Juni beim Königsschießen des Schützenvereins Oeynhausen in einem langen und spannenden Stechen. Von Beruf ist er Metallbau-Konstruktionstechniker. Seine Bindung an den Schützenverein hat eine lange Tradition, denn der leider verstorbene Großvater Fritz Gehrke und seine 88-jährige Großmutter Klara saßen 1972 auf dem Königsthron. Als Königin wird Flora-Marie

Staff an der Seite von Melvin I schreiten. Die charmante junge Frau kommt aus Herstelle und hat großmütterlicherseits Wurzeln in Oeynhausen. Sie studiert in Bielefeld Sozialwissenschaften und Politik und ist damit bestens geeignet für das Amt einer diplomatischen Monarchin. Im Hofstaat wird das Oeynhäuser- und Stadtkönigspaar von den Königsoffizieren Jan Heuwinkel, Christopher Kleine, Marlon Pott und Justin Gehrke begleitet. Die Namen der Hofdamen sind leider noch nicht offiziell bekanntgegeben. Gemunkelt wird allerdings, dass sie ebenfalls jung, hübsch und sehr charmant sein sollen.



Im Sommer 2024 werden Flora-Marie Staff und Melvin Gehrke bei dem in Oeynhausen gefeierten Stadtschützenfest alle Blicke auf sich ziehen. Foto: ahk

Grillhüttenfeste haben Fahrt aufgenommen

Noch bis 31. August jeweils am Donnerstagabend ab 18 Uhr

Nieheim (nak). Was wäre der Sommer ohne Grillfeste. Ein kühles Bier mit Freunden unter freiem Himmel, dazu Leckeres vom Rost. Grillen ist ein echter Sommerspaß. So endlich auch wieder an der Nieheimer Grillhütte am Holsterberg. In diesem Jahr gibt es insgesamt vierzehn Termine. Schon am 1. Juni ging es los. Verschiedene Nieheimer Organisationen und Vereine sind Feuer und Flamme, um für Einheimische und Gäste ein reichhaltiges Grillvergnügen zu organisieren. Jeweils ab 18 Uhr werden an der Grillhütte leckere Würst-

chen, Steaks, Koteletts und auch Burger über glühenden Kohlen brutzeln und Salate und Brot als Beilage gereicht. Ein Genuss für Gaumen und Augen, denn kostenlos dazu kann man eine herrliche Fernsicht genießen und einen, hoffentlich grandiosen Sonnenuntergang erleben. Nicht nur etwas für Romantiker. Zu den Vereinen, die im Juni die Organisation übernommen haben gehörten: die Kolpingjugend, der Spielmannszug, das KiKaKo- Kinder Karnevalskomitee und der Schwimmverein.

- Hier die kommenden Termine und die Organisatoren:**
- 29. Juni - Verein „Ruhe am Bilster Berg“
 - 6. Juli - Förderverein Nieheimer Komb-Bad
 - 13. Juli - Nieheimer Bürgerbrauzunft
 - 20. Juli - CDU - Nieheim
 - 27. Juli - NKG Wagenbaukomitee
 - 3. August - SPD Nieheim
 - 18. August - Jugendfeuerwehr Nieheim
 - 17. August - Tennisclub Nieheim
 - 24. August - DJK Nieheim
 - 31. August - MGV Nieheim



Bürger und Gäste nehmen das Angebot der Vereine gern an, um an der Grillhütte bei herrlicher Aussicht heiße Würstchen, Steaks und kalte Getränken zu genießen.

Entsorgungsfachbetrieb
Schrotte & Metalle Kass
 Mobil 01 73/58 10 705
 Tel. 0 52 72/39 19 90
 Inh. Melita Kass
 Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
 Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG ZER -QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen und Containerdienst

Zum braunen Hirschen
 HOTEL & RESTAURANT
 seit 1764

Die Neuen Holländischen Matjes sind da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 Bad Driburg, Lange Str. 70
 Tel. 0 52 53 / 22 20

BETRIEBSFERIEN vom 10. bis 31. Juli 2023

„Rolle vorwärts“ für den Heimatverein Nieheim

Heckenflechter bekommen beim Westfalentag 4.000 Euro Preisgeld



Jubel löste bei den Nieheimer Heckenflechtern der „Rolle vorwärts“ genannte, von der Provinzial Versicherung gestiftete Innovationspreis aus. Überreicht wurde er Thomas Tenkamp, Geschäftsführer der Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung (r.) und Dr. Georg Lunemann (2.v.r.)

(ahk) Zum 66. Westfalentag hatte der Westfälische Heimatbund (WHB) am Samstag, 3. Juni, in die Kreis- und Landesgartenschaustadt Höxter eingeladen. Gefolgt waren der Einladung rund 300 ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger sowie eine beachtliche Anzahl prominenter Gäste aus Politik und Wirtschaft. Unter ihnen Landtagspräsident André Kuper, MdL Matthias Goken und der Vorstand der Sparkasse PB-DT- HX, Arnd Paas. Eröffnet wurde die Veranstaltung

vom Direktor des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe und Vorsitzenden des WHB Dr. Georg Lunemann. Er würdigte ausführlich die Arbeit der Ehrenamtlichen in Heimatpflege, Kultur und Gesellschaftspflege und dankte allen, die sich daran beteiligen. Mit einer brillanten Festrede überraschte und überzeugte Landtagspräsident André Kuper. Seine Analyse der Hemmnisse und Behinderungen im Bereich des ehrenamtlichen Wirkens traf den sprichwörtlichen Nagel auf den

Viel Lob bekam Landtagspräsident André Kuper von den Gästen des Westfalentags für seine Festrede. Fotos: ahk

Kopf und ließ die Teilnehmer des Westfalentags lebhaft applaudieren. Gleichzeitig ließen seine Ausführungen darauf hoffen, dass sich in der Zusammenarbeit zwischen Ehrenamtlern und Bürokraten vielleicht doch noch einige Hürden abbauen lassen. Freuen durfte sich beim Treffen der Westfalen der Heimatverein Nieheim. Er wurde für seine Flechtheckenaktionen mit dem Innovationspreis „Rolle vorwärts“ ausgezeichnet. Der Preis wird alle zwei Jahre

Der Direktor des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe und Vorsitzende des WHB Dr. Georg Lunemann war Gastgeber des Westfalentags. Sensibel und professionell führte er durch das Programm

vergeben und ist mit 4.000 Euro dotiert. In diesem Jahr war es die fünfte Preisverleihung. Die Auszeichnungen werden in der Kategorie Innovation durch die Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung sowie in der Kategorie Nachwuchs durch die Sparkassen in Westfalen-Lippe gestiftet. Den Nachwuchspreis erhielt der Verein für Herforder Geschichte für sein Theaterprodukt „Gertrud.“

Bürgerbrauzunft schafft „Klima.Sieger Hattrick“!

Preisgelder von 2021, 2022 und 2023 flossen und fließen in die Sanierung des Biermuseums

Nieheim (nak). Sparen, sanieren, schützen - unter diesem Motto hatte Westfalen Weser mit Unterstützung der Klimaschutzagentur Weserbergland im vorigen Herbst den siebten „Klima.Sieger“-Wettbewerb

ausgerufen. Damit unterstützt der kommunale Energiedienstleister energetische Maßnahmen an Vereinsgebäuden zur Ressourcenschonung und das ehrenamtliche Engagement. Der Bürgerbrauzunft Nieheim e.V.

gelang in diesem Jahr der Hattrick! Die Bemühungen zur energetischen Sanierung des Biermuseums und der Brauerei wurde im dritten Jahr in Folge von der Jury mit einem Preis ausgezeichnet. In der Laudatio zur Preisgeldübergabe hob die Jury hervor: „Der Verein mit über 100 Mitgliedern widmet sich dem Erhalt der Brautradition, sowie des Biermuseums und Brauhauses Nieheim. Für dieses 1854 errichtete Fachwerkhaus hat der Verein im Jahr 2021 in der Kategorie B des Wettbewerbs Klima.Sieger ein Konzept für die energetische Sanierung gewonnen und davon bereits rund 2/3 umgesetzt. Darüber hinaus informiert der Verein auf vielfältige

Weise über sein Nachhaltigkeitsengagement, neben der üblichen Presse- und Social-Media-Arbeit auch über mehrere Radiosender.“ Die Details erklärt Roland Florin, Mitglied im Vorstand der Brauzunft und maßgeblich am Förderantrag beteiligt, so: „Zunächst konnte ein Energiekonzept in Auftrag gegeben werden, welches Energieeinsparpotentiale ermittelte und drei Maßnahmen mit dem größten Einsparpotential auswies: dazu zählte die Ergänzung einer regenerativen Heizmöglichkeit, eine thermische Trennung der Gebäudeteile durch den Einbau einer Glaswand und die zusätzliche Dämmung der oberen Geschosdecke.“ Stolz berichtet Jan-Henrik

Brenn- und Kraftstoffe vom Profi

Raiffeisen Lippe-Weser AG

Gemeinsam erfolgreich handeln!

Steinheim
Lipper Tor 1, 32839 Steinheim
Tel: 0 52 33 / 94 18 28
Fax: 0 52 33 / 94 18 49



Der Hopfengarten wurde insektenfreundlich mit vielen Stauden bepflanzt

Baum, 1. Vorsitzender der Bürgerbrauerei Nieheim: „Im Januar 2022 wurde der hybride Pelletofen in Betrieb genommen. Mit dem Preisgeld des letzten Jahres wurde die Glaswand im Dezember 2022 mitfinanziert. Mit dem diesjährigen Preisgeld können wir auch die dritte Ausbaustufe in Angriff nehmen.“ Die hochklassig besetzte Jury war in diesem Jahr vom Gesamtpaket aller Maßnahmen überzeugt und belohnte das ehrenamtliche Engagement der ZünftlerInnen in diesem Jahr mit einem Preisgeld von

6.500 Euro. „Wir haben das Kühlsystem erneuert und energieoptimiert, der Hopfengarten wurde insektenfreundlich mit vielen Stauden bepflanzt, der Strombezug wurde auf regionale Windkraft umgestellt“, resümiert Diana Boldewin, Vorstandsmitglied der Brauerei, und gibt bekannt, dass noch weitere Bausteine geplant sind. So soll mit dem aktuellen Preisgeld eine Einblasdämmung für das Dach sowie eine Ladesäule für E-Bikes geplant werden. Mit allen Maßnahmen ist das Ziel verbunden, einen



Ein Gewinner beim Wettbewerb „Klima.Sieger“ ist 2023 die Bürgerbrauerei Nieheim. Roland Florin (li.) und Diana Boldewin (re.) mit Urkunde

möglichst geringen CO₂-Fußabdruck des selbst produzierten Nieheimer Bürgerbieres zu erreichen, die Natur zu schützen und die Besucher zu informieren und zu animieren!

Alte Schützengesellschaft feiert vom 1. bis 3. Juli

Schützenfest mit Festumzug, Kirmes, Schützenfrühstück, Königsschießen

Nieheim (nak). Vom 1. bis 3. Juli feiert die Alte Schützengesellschaft Nieheim ihr traditionsreiches Alt-Schützenfest. Die beiden Obristen, Ferdi Pansen und Klaus Brune, bereiten seit Wochen zusammen mit einem Vorbereitungsteam, dieses große Ereignis vor. Um den veränderten Rahmenbedingungen gerecht zu werden, wird es einige Neuerungen im Ablauf des Festes geben. „Tradition und Brauchtum behalten weiterhin einen hohen Stellenwert, dabei ist es aber unvermeidbar, die Erkenntnisse der Gegenwart sinnvoll einzubeziehen und weiter zu entwickeln“, lautet die Devise. „Unser Fest soll für Alt und Jung gleichermaßen attraktiv gestaltet werden!“, betonen beide Obristen. Auch das amtierende Königspaar, Monika und Walter Rieks, zeigt sich erwartungsvoll: „Wir hoffen, dass die gesamte Nieheimer Bevölkerung hinter uns steht

und in althergebrachter Weise das Alt Schützenfest mitfeiert!“ Die Alte Schützengesellschaft Nieheim e.V. ist ein Verein mit langer Tradition. Die Ursprünge gehen bis in das Jahr 1659 zurück, als erstmals Statuten den Festablauf bestimmten. Seit dieser Zeit hat sich natürlich sehr viel geändert. „Wir haben uns der modernen Zeit angepasst“, heißt es im Flyer zum Fest. Höhepunkt für unsere Gesellschaft ist das alle drei Jahre stattfindende Alt Schützenfest. Wegen der Corona-Pandemie findet es jetzt erst nach sechs Jahren statt. Umso mehr freuen wir uns darauf, heißt es weiter in der Bekanntmachung an die Bevölkerung. Die Schützen treffen sich am Samstag, 1. Juli, um 17:30 Uhr auf der Marktstraße. Getragen wird ein schwarzer Anzug, weißes Hemd mit grauer Krawatte, ein Zylinder als Kopfbedeckung und ein Holzgewehr. Nach dem Antre-



GEBRAUCHT FAHREN – GELD SPAREN

**Gebrauchte Autoteile
VW - Audi - Seat - Skoda**

**Wulfhorst
Autoverwertung**

- günstige Reifen & Felgen
- gebrauchte Autoersatzteile
- Ankauf von (Unfall-) Fahrzeugen
- Entsorgung von Altfahrzeugen

Keggenriede 1
34434 Borgentreich
Tel.: 05643 9492380

Mobil + Whatsapp 0173 3150715 info@autoteile-shop.nrw



Nieheimer Schützen treten an im schwarzen Anzug, weißen Hemd mit grauer Krawatte, einem Zylinder als Kopfbedeckung und mit Holzgewehr.

ten werden die Rottmeister und Schützen der Reihe nach zu Rotten zusammengeführt. Dabei kann es sein, dass sich in einem Rott von Fest zu Fest immer andere Schützen zusammenfinden. Auch der Rottmeister wechselt sein Rott von Mal zu mal. Diese Gemeinschaft bleibt die drei Jahre bis zum nächsten Fest erhalten.

„Der Festbeitrag von 35 Euro wird am Samstag des Schützenfestes erhoben. Es gibt also, wie bei anderen Vereinen keine starren Strukturen, sondern eine lockere Gemeinschaft, die das Schützenfest und die folgenden Jahre miteinander feiert. Auch der Beitritt zum Verein ist zur Feier des Schützenfestes nicht notwendig“, erläutert der Vorstand.

Der König wird am Montag, 3. Juli, während des Frühstücks durch Schieße mit einem Lasergewehr ermittelt. Der König erwählt sich eine Königin und vier Hofdamen, die zusammen die kommenden

Jahre bis zum nächsten Schützenfest regieren.

Jeder kann dabei sein! Wer keinen Zylinder besitzt, kann bei der vom Verein organisierten Zylinderbörse nachfragen. Ansprechpartner ist der I. Offizier, Hans Volkhausen (Tel.: 05274-340).

Geplanter Festablauf:

Samstag, 1. Juli

Ab 12 Uhr - Ständchen durch das erste und zweite Rott beim Fähnrich, Kommandeur, Adjutant, I. und II. Oberst sowie Königspaar.

17:30 Uhr - Antreten aller Schützen an der Marktstraße und einteilen der Rotten.

18:30 Uhr - Festumzug bis zum Sportplatz

19:30 Uhr - Großer Zapfenstreich auf dem Sportplatz

20:30 Uhr - Tanz mit der Band „Dolce Vita“ in der Festhalle.

Sonntag, 2. Juli:

14 Uhr - Antreten und Festumzug zur Festhalle

18:30 Uhr - Auszug aus der Festhalle



Endlich wieder Schützenfest! Im Jahr 2017 die Königswürde errungen. Monika und Walter Rieks freuen sich auf den Höhepunkt ihrer Regentschaft.

20:30 Uhr - Tanz mit der Band „Dolce Vita“ in der Festhalle.

Montag, 3. Juli:

8:30 Uhr - Ökumenischer Gottesdienst

9 Uhr - Antreten, Umzug, Kranzniederlegung

10 Uhr - Schützenfrühstück mit Kö-

nigschießen

17 Uhr - Bekanntgabe des neuen Königs

18:30 Uhr - Auszug aus der Festhalle

20:30 Uhr - Tanz mit der Band „Dolce Vita“ in der Festhalle.

21 Uhr - Proklamation des neuen Königspaares.

„Moderne Sportstätten 2022“

Land fördert Sport vor Ort

Gute Nachrichten für alle Sportlerinnen und Sportler des SV Schwarz-Weiß Holzhausen e.V. in Nieheim. In der ersten Förderrunde des Sportstättenförderungsprogramms „Moderne Sport-

stätte 2022“ erhalten sie insgesamt 19.360 Euro für die Modernisierung der Duschräume und der Warmwassergewinnung. Mit „Moderne Sportstätte 2022“ hat die Landesregie-

rung das größte Sportförderprogramm aufgelegt, das es je in Nordrhein-Westfalen gegeben hat - Gesamtvolumen: 300 Millionen Euro. Damit sollen die Vereine in Nordrhein-Westfalen eine nachhaltige Modernisierung, Sanierung sowie Um- oder Ersatzneubau ihrer Sportstätten und Sportanlagen durchführen können. Dazu erklärt der CDU-Landtagsabgeordnete Matthias Goeken: „Mit dem Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ setzt die Landesregierung ein deutliches Zeichen und

stärkt so NRW weiterhin als Sportland Nummer 1. Unsere Vereine können so ihren Mitgliedern ein gutes Sportangebot bieten und begeistern mehr Leute für ihre Sportarten. Ich freue mich sehr, dass der SV Schwarz-Weiß Holzhausen e.V. nun die Möglichkeit hat, eine moderne und bedarfsgerechte Sportstätte anzubieten. Denn nur wenn Sportstätten auf dem neuesten Stand sind, können die Vereine ihre wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft wahrnehmen.“

Naturbestattungen

Ihre günstige und pflegefreie Ruhestätte im Wald

Persönliche Führungen

Tel.: 05274 9891-13
www.avenatura-holsterberg.de

AveNATURA

Friedhof Am Holsterberg

Im Pastoralen Raum ist Platz für König Fußball

In Nieheim traten vier Kindergartenteams gegeneinander an



Die Trainerinnen Teresa Koch (l.) und Vera Müller freuten sich mit dem Team des Nieheimer Familienzentrums, als Pastor Jürgen Bischoff den silbernen Pokal überreichte.



Die Nieheimer Drummer Girls sorgten für Stimmung im Nieheimer Stadion.



Dass man soeben gewonnene Pokale ganz hochhalten muss, lernen die Sechsjährigen aus Nieheim bereits im Kindergarten.

(ahk) An Tagen wie diesen wünscht man sich Unendlichkeit, heißt es in einem bekannten Schlager. Eines dieser Tage erlebten kürzlich die Kinder der Katholischen Kitas und Familienzentren im Pastoralen Raum Steinheim, Nieheim, Marienmünster. Sie trafen sich auf dem Nieheimer Sportplatz und kämpften mit fairen Mitteln und ganz viel Spaß am Fußballspiel um den ersten, vom Pastoralen Raum gespendeten Pokal.

An den Start gingen vier Mannschaften mit jeweils 11 Spielerinnen und Spielern sowie sechs Ersatzspielern der oberen beiden Kita-Jahrgänge. Und wo die jungen Spieler auf dem Platz herkamen, das war sogleich den Anfeuerungsrufen der rund 100 Zuschauenden zu entnehmen. Da feierten Bredenborner, Nieheimer, Steinheimer und Vinsebecker ihre Teams mit aller Kraft und lauten Trommelschlägen solange an, bis Schiedsrichter Erwin Nowak die Pfeife zum Abpfiff hob.

Obwohl alle Teams mit riesigem Ehrgeiz dem Ball nachliefen und bei teilweise hamburgischem Schietwetter das Letzte gaben, war das Glück auf der Nieheimer Seite. Das Team der Trainerinnen Teresa Koch und Vera Müller sammelte die meisten Punkte und konnte somit den von Pastor Jür-

gen Bischoff überreichten „Silberpott“ mit nach Hause nehmen. Traurig musste jedoch niemand sein, denn alle Teilnehmenden bekamen von Pastor Bischoff eine Urkunde und die Versicherung, dass es zwar einen Sieger, aber keine Verlierer gibt. Denn schließlich lautete das Motto des ersten Kita-Pokalturniers „Vielfalt und Toleranz.“ Und Toleranz macht keinen Unterschied zwischen den Geschlechtern und auch nicht zwischen zweiten, dritten und vierten Siegern.

Die Idee zu diesem Turnier war, den Kita-Leiterinnen Sabine Weber und Dagmar Surmann zufolge, während eines Pastoralen Netzwerktreffens der Kita-Leitungen geboren worden. Da auch der Geschäftsführer des Einrichtungsträgers, Katholische Kindertageseinrichtungen Hochstift gem. GmbH, Detlef Müller, von der Idee begeistert war und sogleich Unterstützung zusagte, konnte geplant und gleich nach Ostern mit dem Training begonnen werden. Wenn es nach dem Willen der vielen zuschauenden Eltern und Erziehungsberechtigten gegangen wäre, hätte der Termin für das nächste Fußball Pokalturnier der „Pastoralen-Kita-Liga“ sofort an Ort und Stelle festgelegt werden können.

Kita Sommersell auf der LGS

„Wir sind immer in Bewegung“, teilt der Kindergarten Sommersell den Besuchern der Landesgartenschau in Höxter mit. Und wie er das macht, ist einfach sehenswert.

Denn das von Eltern gebaute, sowie von Erzieherinnen und Kindern bemalte, geschmückte und bepflanzte Riesenrad zeugt von Kreativität und Fantasie.



Foto: ahk

Kerzenschein und Drohnenshow in Nieheims Lehmkuhle

Am 2. September sollen 100.000 Lichter für den Frieden brennen



Mit Freude und Feuereifer bereitet man in Nieheim das Fest der 100.000 Lichter für den Frieden vor. Fotos: ahk



Dass Drohnen nicht zum Zerstören gebaut sind, wollen Stella Klassen (v. l.), Hubertus Müller, Sandra Leßmann, Kristin Wiechers, Erwin Nowak, Christoph Gerste, Thorsten Meier und Stefan Dreier beim Lichterfest demonstrieren

(sij) Es wird ein tolles Spiel von Licht und Schatten, sagen Sandra Leßmann und Erwin Nowak. Gemeinsam mit ihrem „starken Team“ planen sie für den 2. September im Kurpark Lehmkuhle ein Fest mit hunderttausend Lichtern. Teilnehmen dürfen und sollen daran alle Menschen, denen der Frieden in der ganzen Welt wichtig ist. Nicht letzte, aber vor- oder vorvorletzte

Absprachen trafen das „Lichterfest-team“ und die Vertreterinnen und Vertreter der sich daran beteiligenden 27 Vereine und Institutionen am 9. Juni. Gemeinsam schritten sie das Gelände ab, verteilten Flächen und berieten wo, wie und in welchem Abstand Figuren, Wappen oder leuchtende Kunstwerke zu sehen sein sollen. Ganz sicher ist, dass LED-Ketten in den Bäu-

men hängen und diesen ein feenhaftes Aussehen geben werden. Möglich ist aber auch, dass auf dem nahen Nikolausquell schwimmende Lichter die Besucher staunen lassen. Außerdem wird es mehrere Highlights geben, über die das kreative Organisationsteam noch nicht alles verraten möchte. Fest angekündigt ist allerdings schon eine um 22 Uhr beginnende

Drohnenshow, die, so Stella Klassen, sich niemand entgehen lassen sollte. Und auch danach wird es unter einem ganz besonderen Friedenslicht noch einmal richtig interessant werden, verspricht Erwin Nowak mit einem vielsagenden Lächeln. Fest steht somit, dass die Spannung bis zum Fest der hunderttausend Friedenslichter noch um einige Grade steigen wird.

Immer wieder mittwochs..

..kommt gesundes Gemüse aus dem Wintruper Biogarten nach Nieheim

Nieheim (sij) Immer wieder sonntags kommt dem Schlagerduo Cindy & Bert die Erinnerung. Auf den neu gestalteten Nieheimer Richterplatz aber kommt seit einigen Wochen immer wieder mittwochs die sympathische Lea Eisele. Sie lebt zwischen Vinsebeck, Sandebeck und Leopoldstal auf dem Kulturgut Wintrup und bringt von dort verschiedene Gemüse und Salate aus dem eigenen Anbau mit. Aber was ist das Besondere an diesem „Grünzeug?“ Lea Eiseles Erklärung überrascht. „Wir produzieren nach dem Market Gardening Prinzip. Das bedeutet, viel Gemüse auf wenig Fläche und Direktvermarktung über Wochenmärkte oder solidarische Landwirtschaft.“ Somit handelt es sich um biointensiven Gemüsebau, der ohne den Einsatz schwerer Maschinen wie Traktoren auskommt und

teilweise mit sehr alten Arbeitstechniken betrieben wird. Gedüngt wird ausschließlich mit Kompost oder organischen Düngemitteln. An ihrem Stand in Nieheim verkauft Lea Eisele auch Honig, Sirup oder Säfte, die sie von Kolleginnen und Kollegen bezieht, die sich ebenfalls ganz und gar der rein biologischen Erzeugung von Nahrungsmitteln verschrieben haben. Zu ihren treuen Kundinnen und Kunden zählt sie Menschen, denen es beim Kauf ihrer Lebensmittel nicht nur auf den Preis, sondern ebenso auf eine gesunde Erzeugung ankommt. Eine dieser ganz treuen Kundinnen ist Regina Riedel. Sie kommt an den Stand der „Wintruper“, weil sie deren Erzeugnisse ebenso schätzt, wie die freundliche und gepflegte Unterhaltung. Werden Lea Eisele und Regina Riedel nach ihren „Marktwün-



Regine Riedel (r.) kommt regelmäßig an den Stand von Lea Eisele. Für Nieheim würde sie sich weitere Marktstände wünschen. Foto: ahk

schen“ gefragt, so haben sie beide denselben: „Wir würden uns freuen, wenn noch weitere Marktbesucher ihre Stände hier aufbauen würden.“ Wer keine Gelegenheit zum Einkauf in Nieheim hat, der kann sein Gemüse auch über Abo-Kisten

beziehen oder den kleinen Hofladen in Wintrup besuchen. Geöffnet hat er immer samstags von 10 bis 14 Uhr. Auf dem Nieheimer Richterplatz ist die Wintruperin mit ihrem Stand an jedem Mittwochnachmittag von 15 bis 17 Uhr anzutreffen.

Mit Sang und Klang durchs Amseldorf

Begeisterung und Jubel begleitete charmante Königspaar und seinen Hofstaat



Gut gelaunt präsentierten sich die regierenden Hoheiten im Dorf von Amsel, Drossel oder Merle während der großen Königsparade vor der St. Luzia Kirche. Fotos: ahk



Wer so strahlt, wie Königin Silke Domann und König Stefan Fischer, der hat die Herzen der applaudierenden Gäste auf Anhieb gewonnen.

(ahk) Wenn der Gesang des Wapentiers im Amseldorf Merlsheim von den Klängen flott gespielter Märsche übertönt wird und grüne Uniformen das Ortsbild dominieren, dann feiert man im 1292 erstmals urkundlich erwähnten Dorf am Oberlauf der Emmer wieder Schützenfest.

So war es auch in diesem Jahr am Fronleichnamstag, als Schützen-

oberst Stefan Fischer, mit königlichen Insignien ausgestattet, in Begleitung seiner Königin Silke Dohmann durch die festlich geschmückten Straßen schritt. In ihrem Gefolge erlebten die beim großen Festumzug an den Straßen applaudierenden Zuschauer die Hofdamen Susanne Fischer, Melanie Munz und Ines Braun mit ihren Königsoffizieren

Akim Berberoglu, Olaf Klahold und Björn Wakup. Als Ehrengast hatte sich der aus den Niederlanden angereiste Cees van Amstel in seiner schmucken Uniform im Zug eingereiht. Er hatte vor mehr als 40 Jahren mit seinen Kameraden in Merlsheim an einem Manöver teilgenommen und sich dabei in das Amseldorf ver-

liebt. Weitere gern gesehene Gäste waren Königs- und Fahnenabordnungen aus Bergheim und Ovenhausen. Das Kommando über den mehrere hundert Meter langen Schützenzug führte Klaus Höxtermann, das Marschtempo gaben der Spielmannszug Neuenheerse und die Blaskapelle Reelsen vor.

Team Fuchsbau holt den DJK-Teamcup „23“



Und so sehn Sieger aus! Das Team Fuchsbau mit (v. l.) Kai Kuckuk, Jan Reineke, Michael Böttinger und Hans Volkhausen. Foto: ahk

Nieheim (sij). Aus der Not eine Tugend machen: Das ist dem Tischtennisverein DJK Nieheim hervorragend gelungen. Denn als während der alles lähmenden Coronapandemie auch im Sport nahezu nichts mehr lief, kamen die Nieheimer auf die Idee, ein über mehrere Tage hinweggehendes Turnier zu spielen. Nun ist Corona zwar vorbei, aber das Turnier geht mit leidenschaftlichem Einsatz weiter. Aufgrund einiger Neuzugänge konnten in diesem Jahr sogar erstmals

fünf Mannschaften gebildet werden, die an insgesamt vier Spieltagen den Teamcup Sieger „23“ ermittelten. Sieger wurde nach einem spannenden Finale das Team „Fuchsbau“, das die Mannschaft „Filles“ mit 7:3 Punkten für sich entscheiden konnte. In der Gesamtwertung kamen die Füchse auf 7:1 Punkte, während die Filles mit 5:3 Punkten auf dem zweiten Platz landeten. Als „ungekrönter Vereinsmeister“ durfte sich der vom SV Vörden zurückgekehrte Christoph

Stamm fühlen. Er verlor, ebenso wie Jan Reineke, nur ein Spiel und konnte sich gegen Reineke schließlich mit einem hauchdünnen Sieg behaupten.

Nun heißt es beim DJK Nieheim: „Nach dem Turnier ist vor dem Turnier.“ Denn um den Teamcup will man auch in Zukunft weiterspielen.

Online lesen: mitteilungsblatt-nieheim.de/e-paper

Mitteilungsblatt

Marienmünster mit: Jöhrlingen, Bön, Brändörben, Bremsberg, Lötzen, Götterbuden, Niehues, Niehuesen, Niehues, Oberndorf, Marzhausen, Neuenheerse
Nieheim mit: Eintr., Himmighausen, Hülshausen, Hülshausen, Oberhausen und Sottern

FÜR DIE STÄDTE

Marienmünster & Nieheim

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

Mit zwei starken Westfalen zum Lattbergturm

Nieheimer Grundschüler lernen Toni und ihr Umfeld kennen



Im Team befestigen einige Schülerinnen und Schüler unter Augen der Sponsorin Claudia Holle das Schild mit einer historischen Depesche an der Wand des Lattbergturmes



Beim „Klettermax“ Stefan Hilke meier erfuhren die Kids und Sponsorin Claudia Holle alles über die Technik eines risikolosen Auf- und Abstiegs.

(ahk) Um Kindern eine Freude zu machen und ihr Interesse für die Natur, die historische optische Telegrafie, den Gewässerschutz und die Geschichte der vor langer Zeit hier lebenden Paddelechse Toni zu wecken, hat der Telegrafenverein Entrup erneut Schülerinnen und Schüler der Katholischen Grundschule Nieheim und der Schule unter dem Regenbogen in Eversen auf den Lattbergturm eingeladen. Gefahren werden sie mit dem Planwagen des Heimatvereins Nieheim. Nach der Ankunft auf dem 231 Meter hohen Lattberg geht's zunächst die 126 Stufen hoch auf das 24 Meter hohe Dach des Aussichtsturmes. Von dort haben die Kids einen wunderbaren Panoramablick auf die umliegenden Ortschaften und auf die Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete des Kulturland Kreis Höxter. Sie erfahren etwas über die Landwirtschaft und deren Biogasanlagen, und sie können nahezu hautnah miterleben, wie die vielen, den ungeheuren Energiehunger der Menschen stillenden Windräder das Landschaftsbild verändern. Wer das möchte, der kann selbstverständlich am neuen Demo-Signalmast selbst ein Zeichen setzen oder sich an der Fotowand ablichten lassen.



Dass die Zeit am Turm der Klasse 3a der KGS Nieheim Spaß gemacht hat, ist den Schülerinnen und Schülern bei der Verabschiedung von Claudia Holle (r.) anzusehen. Foto: ahk

Und wenn die Erziehungsberechtigten rechtzeitig ihr Einverständnis geben, ist sogar unter Aufsicht eines Kletterexperten das Abseilen aus 18 oder 21 Meter Höhe möglich. Zum Schluss gibt es als kleine Stärkung ein „püriertes Schnitzel im Saitling“ (Wiener Würstchen) mit Brötchen und Ap-

felschorle. Vorgesehen sind insgesamt vier Aktionen. Gefördert werden sie von der Osthusenrich-Stiftung. Laut Geschäftsführerin Claudia Holle ist den Stiftern die Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen in Ostwestfalen-Lippe ein besonderes und persönliches Anliegen. „Mit

seinem ehrenamtlichen und uneigennützigem Engagement kommt der Telegrafenverein Entrup diesem Anliegen sehr entgegen“, erklärte Claudia Holle bei ihrem Besuch am Lattbergturm. Dank sagte sie allen an den Aktionen Beteiligten, „denn ohne ihre Arbeit könnten wir nicht fördern.“

Stadtschützenfest in Holzhausen

Das Nieheimer Dorf mutierte für einen Tag zur modernen Monarchie

Holzhausen (ahk). Temperamentvoll aufspielende Spielmanns- und Musikzüge aus Brakel, Nieheim,

Oeynhausens und Reelsen sorgten beim Stadtschützenfest in Holzhausen für preußische Klänge und eine

dem traditionellen Ritual der Schützenbruderschaften, -gilden und -vereine angepasste Stimmung.

Begrüßt wurden die aus allen Nieheimer Ortschaften angereisten Königsfamilien, Fahnenabordnung-



Spieglein, Spieglein an der Wand...? Dem Spiegel dürfte die Auswahl schwergefallen sein.



Das Königspaar Nils Krawinkel und Carolin Siebrecht strahlten mit der Sonne um die Wette



Die Repräsentanten von Stadt, Kreis und Kirche: Bürgermeister Johannes Schlütz, Stellvertretende Landrätin Magdalena Volmert und Pastor Jürgen Bischoff.



Für die politische Gemeinde nahmen (v. l.) Bürgermeister Johannes Schlütz und der Ortsausschussvorsitzende Robin Lintemeier die von der Stellvertretenden Landrätin Magdalena Volmert überreichte Urkunde des Kreises Höxter entgegen. Die Urkunde der Schützenbruderschaft nahm Oberst Johannes Ulrich in Empfang. Fotos: ahk

gen und Gäste vom Oberst der Schützenbruderschaft Holzhausen, Johannes Ulrich, und von Bürgermeister Johannes Schlütz. Die Festrede zum ebenfalls gefeierten 1150-jährigen Dorfjubiläum und zum dreihundertsten Gründungsjahr der Schützenbruderschaft hielt Stellvertretende Landrätin Magdalena Volmert. Sie übermittelte die Grüße und Glückwünsche des Kreises Höxter und überreichte Ortsvorsteher Robin Lintemeier und Oberst Johannes Ulrich die von Landrat Michael Stickeln unterzeichneten Jubiläumsurkunden. Herzliche Glückwünsche richtete sie an das junge Königspaar Nils Krawinkel und Carolin Siebrecht sowie die Hofstaatspaare Lorenz Ulrich mit Annika Maßmann, Steffen Krelaus mit Dorothee Ptok, Pascal Rasche mit Lea Stephan und Janek Krawinkel mit Janna Wiedemeier. An das Königspaar gewandt, sagte Volmert: „Sie repräsentieren in hervorragender Weise die Zukunft der Schützenbruderschaft und Sie tragen, ge-

meinsam mit den Schützenbrüdern, zu einem besseren gesellschaftlichen Miteinander bei.“ Respekt und Anerkennung zollte die Stellvertretende Landrätin dem Redaktionsteam, das am Nachmittag in der Schützenhalle die neue, zum Dorf- und Schützenjubiläum verfass-

te Dorfchronik vorstellte. Wenn in der Presse von einem Jahrhundertwerk die Rede gewesen sei, so könne sie sich dieser Einschätzung nach dem aufmerksamen Lesen nur anschließen, so Volmert. Ein imposantes Bild bot sich den zu hunderten applaudierenden Zu-

schauern bei der Königsparade am geschmückten Dorfplatz, als die Schützinnen und Schützen aus ganz Nieheim, zum Teil im zackigen Stechschritt, an den aufgereihten Majestäten vorbeidefiliierten. Gefeierte wurde in Holzhausen drei Tage lang.



Als vereinigte Königsreiche präsentierten sich die Majestäten der Nieheimer Ortschaften bei der Königsparade.

Nie dagewesene Lebendigkeit

Sängerinnen Leonore von Falkenhausen und Cornelia Salje singen und spielen das Leiden der Gottesmutter



Leonore von Falkenhausen (l.) und Cornelia Salje auf der Voices-Festivalbühne in Holzhausen. Fotos: bb



Beim Voices-Festival auf Gut Holzhausen finden in acht Tagen zehn Konzerte statt.

Holzhausen (bb). Es gibt sie, diese ganz besonderen Momente, die das Stimmen-Festival Voices auf Gut Holzhausen so bedeutsam machen und die dieses Festival in den Rang eines der kreativsten Klassikfestivals in NRW erheben.

Das sind nicht unbedingt, die Konzerte, die die Reihen füllen und die in derselben Weise auch an anderen Orten reproduziert werden können.

Die echten Sternstunden sind meist leise und das Publikum erlesen. Aber es sind genau diese Konzerte, die es nur bei Voices gibt und dann nie wieder,

die die kulturelle Identität dieses Festivals stiften und das große Kreise ziehen würde, wenn es nicht in der tiefsten Provinz des ländlichen Raumes verortet wäre.

So eine echte Voices-Sternstunde war die Matinee am Sonntag des Eröffnungswochenendes. Der Barockkomponist Giovanni Battista Pergolesi wurde nur 26 Jahre alt. Gerade mal fünf Jahre dauerte seine musikalische Schöpfungszeit. Unsterblich hat Pergolesi sein letztes Werk aus seinem Sterbejahr 1736 gemacht, sein Stabat mater. Es basiert auf ein 40



Leonore von Falkenhausen singt den Sopran-Part des Stabat mater.



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



Zeilen umfassendes mittelalterliches Gedicht, das die Gottesmutter Maria in ihrem Schmerz um den gekreuzigten Jesus zum zentralen Inhalt hat. Unzählige Komponisten haben diesen Text vertont, aber Pergolesi war der erste, der den geistlichen Gehalt des Stabat mater in die Musiksprache der weltlichen Oper übersetzt hat.

Seitens der Kirche hat das für viel Ärger gesorgt, das Publikum aber liebt dieses Stabat mater bis heute in besonderer Weise. Das hat vor allem damit zu tun, wie Pergolesi die Klage der Gottesmutter auf zwei Stimmen betörend aufgespalten hat.

In Holzhausen waren Voices-Intendantin Leonore von Falkenhausen als Sopranistin und Al-

titistin Cornelia Salje zu hören. Die Interpretinnen klebten nicht hinter ihren Partiturmappen, sondern Salje hatte ein szenisches Konzept entwickelt und Pergolesis Stabat mater in eine barocke Kammeroper überführt.

Musikalisch begleitet von dem im Crossover und Weltmusik beheimateten Berliner Sheridan Ensemble geriet diese Stabat mater Interpretation zu einer einzigartigen Kammeroper. Das szenische Spiel der beiden Sängerinnen übertrug sich auf die gesangliche Interpretation und gab dieser Neufassung eine nie dagewesene Lebendigkeit. Das Voices-Festival dauert vom 17. bis zum 25. Juni und präsentiert in diesem Zeitraum insgesamt zehn Konzerte.



Komfortbetten

Für Gesundheit und Selbstständigkeit

Mit zunehmendem Alter fällt den meisten Menschen das morgendliche Aufstehen immer schwerer. Das liegt meist an der niedrigen Höhe des oft Jahrzehnte alten Bettes. Höchste Zeit, sich nach einer bequemen Alternative umzusehen! Beim Kauf sollte man nicht an der falschen Stelle sparen, sondern unbedingt auf gute Qualität achten. Der Kauf eines Billigangebots wegen vermeintlich nur noch kurzer Nutzungszeit hat sich schon oft als schmerzhafter Fehlkauf entpuppt. Schließlich leben z.B. 65-Jährige nach statistischen Berechnungen meist noch rund 20 Jahre - und das nicht selten bei guter Gesundheit. Angesichts dieser Lebenserwartung macht eine allzu bescheidene Lebensführung vor oder im Rentenalter also keinen Sinn. Im Bereich des Bettes ist sie sogar gesundheitsschädlich. Vor allem durchgelegene Matratzen oder Zudecken mit verklumpter Füllung können dann schnell unangenehme Auswirkungen haben. Statt der im Alter besonders wichtigen Erholung sind dann nämlich oftmals eine Erkältung und - zumindest mittelfristig - verstärkte Rücken- oder Gelenkschmerzen die Folge. Das heißt: Wer im Alter an seinem Bett spart, tut sich keinen Gefallen. Denn bequemes Liegen und ein erholsamer Schlaf tragen nachhaltig zum Wohlbefinden und damit auch zur Gesundheit bei. Wer fit und gesund bleiben will, darf hier keine Abstriche machen. Ganz im Gegen-

teil erhöht ein gutes Bett die eigene Beweglichkeit und damit die Möglichkeit, noch viele Jahre selbstständig in den eigenen vier Wänden zu wohnen. Eine zunehmende Zahl älterer Menschen hat dies mittlerweile erkannt und erneuert konsequent alle acht bis zehn Jahre ihre Matratze. Viele haben sich zudem für den Kauf eines sog. Komfortbetts entschieden. Diese zeichnen sich z.B. durch eine mindestens 45 cm hohe Liege- bzw. Sitzposition aus, was das Aufstehen erleichtert sowie Bandscheiben, Muskeln und Gelenke beim Bettenmachen schont. Weitere Vorteile: Viele Modelle haben Griffe oder Griffleisten als Aufstehhilfen oder zumindest Vorrichtungen, um diese bei Bedarf anzubringen. Außerdem verfügen solche Betten oft über gerundete Ecken und Kanten, um unangenehme Druckstellen zu vermeiden. Eine verstärkte Sitzkante erleichtert vielfach das Aufstehen. Zum Teil kann auch der Standort des Bettes mithilfe von Rollen problemlos verändert werden. Manche Komfortbetten sind äußerlich nicht oder kaum von Boxspring- oder anderen Betten zu unterscheiden. Dies ist z.B. der Fall, wenn die Liegefläche auf Knopfdruck hochgefahren werden kann, um das Aufstehen zu erleichtern. In der Regel verfügt das Bett dann auch über die Möglichkeiten, für eine bequeme Sitzposition Rücken oder Beine anzuheben. (akz-o)

Rundum gut betreut

im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäscheservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele Perspektiven.

Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin study & work.



Senioren-Park carpe diem

Tel.: 052 53 / 40 47 - 0

Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg
bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de



...nutze den Tag!



Willkommen in einem Haus voller Selbstbestimmung.

Unser Haus Sankt Nikolaus im Herzen von Nieheim bietet Menschen nach individuellem Bedarf Unterstützung und Teilhabe.

Zu unserem Angebot gehören:

- 76 vollstationäre Plätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Offener Mittagstisch
- Seniorengerechte Wohnungen



Sankt Nikolaus Hospital

Hospitalstraße 20 · 33039 Nieheim
05274 981-0 · st-nikolaus@vka-pb.de

Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

www.vka-pb.de



„Das Kleeblatt“

Ambulante Alten- u. Krankenpflege GbR

Wir sind ein Team von examinierten Krankenschwestern/-pflegern, Kinderkrankenschwestern und Altenpflegerinnen und verfügen bereits über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ambulanten Pflege.

Unser Pflegedienst bietet alle Leistungen in der medizinischen Versorgung und Pflege, rufen Sie uns an: Steinheim ☎ 0 52 33 - 9 92 30

„Das Kleeblatt“ Steinheimer Tagespflege eine teilstationäre Pflegeeinrichtung

Neue Str. 18 · 32839 Steinheim · Tel.: 0 52 33/9 92 30 · Fax: 0 52 33/9 92 31 · E-Mail: das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de

Elektromobile in der Tourist-Info

Fachbetrieb Prima Aktiv eröffnet Filiale in Bad Driburg an markantem Standort



Primaaktiv-retro. Für Oldtimer-Fans gibt es auch ein Modell mit Retro-Look.

Bad Driburg (bb). Für Menschen mit Bewegungseinschränkungen ist ein Elektromobil die beste Möglichkeit, im Alltag weiterhin mobil zu bleiben und bequem zum Einkaufen, zum Arzt oder einfach für einen schönen Tag in die Stadt zu fahren. Die Senioren Scooter gibt es dabei in vielen verschiedenen Modellen, zum Beispiel als zerlegbares Senioren Elektromobil oder als Zweisitzer. Welches Seniorenmobil das richtige ist, hängt von den persönlichen Bedürfnissen ab. Prima Aktiv ist Experte für Seniorenprodukte und bietet eine

große Auswahl an verschiedensten Modellen an. Neben individueller Beratung gibt es auch den Service aus einer Hand.

Aber wie findet man das richtige Elektromobil? Die Entscheidung für ein Elektromobil ist also gar nicht so einfach und viele weitere Fragen bestimmen die Auswahl: Was kostet ein Elektromobil? Brauchen Sie einen Führerschein? Und wie finden Sie das passende Modell für sich? Antworten auf all diese Fragen beantwortet kompetent der Fachbetrieb Prima Aktiv aus Paderborn. Und



Primaaktiv-Technik: Die Elektromobile sind modern konstruiert und leicht bedienbar.

ab sofort auch vor Ort in Bad Driburg. Zum ersten Juli eröffnet Prima Aktiv am Standort der bisherigen Tourist-Info in der Langen Straße 140 ihre erste Außenfiliale in Bad Driburg. „Der markante Standort zwischen Kliniken und Innenstadt ist ideal für uns, unsere Kundinnen und Kunden können uns leicht erreichen und hier haben wir auch eine gute Außenwirkung“, lobt Oksana Domracheew, Assistentin der Geschäftsleitung, den von der Stadt angemieteten Standort. Zunächst für drei Jahre hat Prima Aktiv die ehemalige

Tourist-Info angemietet. Zur Eröffnung am Samstag, 1. Juli, gibt es ab 10 Uhr eine kleine Feier mit Glücksrad-Tombola und vielen Überraschungen.

Seniorenprodukte von Prima Aktiv fördern die Selbständigkeit in ihrem Alltag. Mobilität im Alter ist für das eigene Wohlbefinden wichtig. Egal, ob zuhause oder unterwegs, jeder möchte selbstbestimmt und flexibel den Alltag meistern. „Deshalb haben wir von Prima Aktiv Seniorenprodukte vom Elektromobile bis zu Bad Produkten, wie zum Beispiel Badewannen Tuchlifte, im Sortiment, die Ihnen alltägliche Aufgaben erleichtern sollen. Bleiben Sie im Alter mobil mit dem passenden Seniorenfahrzeug und fühlen Sie sich auch zuhause sicherer - zum Beispiel mit einem praktischen Badewannenlift“, sagt Oksana Domracheew.

Ganz neu einführen wird Prima Aktiv in Bad Driburg auch einen Elektromobil-Mietservice. „Dann können sich Gäste oder Klinik-Patienten hier für einen Tag oder die Dauer des Aufenthalts auch ein Elektromobil mieten und ihre individuelle Mobilität erweitern“, erklärt Oksana Domracheew.

Die genauen Öffnungszeiten sind noch nicht festgelegt. „Wir werden uns den allgemeinen Öffnungszeiten in Bad Driburg anpassen“, sagt Oksana Domracheew. Der Fachbetrieb Prima Aktiv wurde 2020 in Paderborn gegründet und hat seinen Sitz Halberstädter Straße 14. Der Betrieb ist seither gut gewachsen und hat aktuell 26 Mitarbeitende. Weitere Infos: www.prima-aktiv.de.



Primaaktiv-innen: Die Mitarbeiter Oksana Domracheew und Frank Stiewe in den neuen Ausstellungs- und Verkaufsräumen in Bad Driburg.

01.07. - NEUERÖFFNUNG IN BAD DRIBURG

Deutschlands größter Partner
Für Seniorenmobilität

Aus der
REGION
Für die
REGION

 **prima**
aktiv
seniorenprodukte

Infos und Beratung unter:
052538684777

**Kostenlose Beratung und
Probefahrt vor Ort**

 **elektromobile**

 **badprodukte**

 **treppenlifte**



Lange Straße 140 - 33014 Bad Driburg
(ehemalige Tourist-Information)

prima-aktiv.de

Fußballcamp „Trainieren wie die Profis“

Zum zweiten Mal fand in der zweiten Woche der Osterferien unter dem Motto „Trainieren wie die Profis“ ein Fußballcamp in Steinheim statt. 65 Mädchen und Jungen nahmen daran teil. Sehr lehrreiche und abwechslungsreiche Trainingseinheiten standen auf der Tagesordnung der Teilnehmer die zwischen 6 und 15 Jahre waren. Diese kamen nicht nur aus Steinheim sondern auch aus Eversen, Vinsbeck, Marienmünster und Umgebung. Die ehemaligen Bundesliga Profis (Informationen siehe unten) leiten die Trainingseinheiten.

Die Trainingsgruppen waren nach Alter zusammengestellt und individuell auf das Leistungs-niveau abgestimmt. Der lizenzierte Torwarttrainer Dirk Roski leitete eine spezielle Gruppe, die ausschließlich das Torwarttraining übte.

Ein großer Dank der Organisatoren und teilnehmenden geht an Hauptsponsor Sascha Moczec, der mit einer sehr großzügigen Spende das Camp unterstützte. Die Firma Metternich versorgte die durstigen Sportler jeden Tag mit frischen Getränken aus eigener Herstellung. Die Mensa des Gymnasiums sorgte für eine vollverdiente Mittagspause. Der verregnete zweite Tag wurde in der Halle des Gymnasiums und der Realschule für ein spezielles Geschicklichkeitstrai-



Mit großem Spaß absolvierten Teilnehmende und Trainer das Fußballcamp 2023. Foto: privat

ning genutzt.

„Der Kunstrasen und die beiden anliegenden Mehrfachturnhallen sind einmalig in der Region,“ lobte der Jürgen Holletzek Infos zu den Trainer:

In kurzen Worten von Jürgen Holletzek:

Klasse vom Verein begleitet, Mensa vorzüglich, die Hallennutzung optimal, vor allem aber: die Kinder waren super: aufmerksam, lernwillig, diszipliniert. Einfach mit sehr

viel Freude dabei (sie wollten ja, dass das Camp verlängert wird...), Wie immer begehrt (neben dem Europa League Pokal und Urkunde): Ticktes FORT FUN und Deutsches Fußballmuseum in Dortmund.

Dank an die Werbepartner.

Trainern:

Fatmir Vata: Arminia Bielefeld, Waldhof Mannheim, 17 A Länderspiele Albanien

Holger Fach:

Spieler: u.a. Bor. Mönchengladbach, Fortuna Düsseldorf
Trainer: u.a. VfL Wolfsburg, SC Paderborn

Sportdirektor: Darmstadt 98

Matthias Westerwinter:
Spieler: Arminia Bielefeld, Hertha BSC Berlin

Günter Spieker: Jugendlizenz
Domenique Gröne: Jugendlizenz
Dirk Roski: TW Trainer

Jürgen Holletzek: A Lizenz, Inhaber HOLLYVENT Sportmarketing

Kulturabend zum Schuljubiläum

„die daktiker“ am 10. August in der Aula des Schulzentrums Steinheim

Im Schuljahr 2023 / 2024 wird das Schuljubiläum „50 Jahre Städtisches Gymnasium Steinheim“ gefeiert. Dazu wird es in einer Festwoche unter anderem auch einen Kulturabend geben. Am Donnerstag, den 10. August um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) treten „die daktiker“ mit ihrem Programm „Adolphinum - fit for future“ in der Aula des Schulzentrums Steinheim auf.

Aus dem Presstext der „daktiker“ zum aktuellen Programm:

„Was hat es nicht schon alles mitgemacht, das Kollegium des Städtischen Adolphinums: Da gab es das Schulprogramm, fächerübergreifenden Unterricht, individuelle Förderung, G8 wurde ein-, dann

wieder ausgeführt, und dann die Krönung: Pandemie, Homeschooling und Distanzlernen, gefolgt von einem Kaltstart mit 8000 fehlenden Lehrkräften landesweit! Nichtsdestotrotz ist das Kollegium des Adolphinums immer noch hochgradig motiviert, zum einen, um den lieben Kleinen analog und digital den Weg ins Leben zu weisen, zum anderen, um Karriere und Pensionsansprüche zu optimieren oder ganz einfach die Probezeit als neue kommissarische Schulleiterin unbeschadet zu überstehen.

Aber dann jetzt das: Das Adolphinum wird ausgeguckt, sich um den renommierten Bildungspreis „kids fit for future“ zu bewerben. In die-

ser herausfordernden Situation gilt es, alle Register zu ziehen, Lehrer, Eltern, Schüler Hausmeister, Schulleitung, ja selbst der Vertreter der Bezirksregierung ziehen an einem Strang - jeder an seinem eigenen. Da wird optimiert, digitalisiert, inkludiert und dokumentiert, dass sich die Balken biegen. Die Daktiker wissen, wovon sie reden und singen. Seit einer gefühlten Ewigkeit erfreuen sie ihr- zumeist pädagogisch interessantes - Publikum mit ihrer kabarettistischen Sicht auf das erschöpfliche Thema „Schule“ - teils brüllend-komisch, teils bitterböse. Und so darf man gespannt sein, ob es der neuen (kommissarischen) Schulleiterin Hildegard

Lengowski (Brigitte Lämgen), Urgestein OstR Karl Eduard Krick (Hans Peter Königs), dem Ex-Schulleiter Willi R. Lass (Andreas Boxhammer) und dem ewigen Angestellten Volker Müller-Liebenstreit (Hermann-Josef Skutnik) am Ende zusammen mit allen anderen Protagonisten des Adolphinums gelingt, sich als preis-würdig zu erweisen.“

Karten sind ab sofort im Vorverkauf im Sekretariat erhältlich. Vorverkaufspreis Erwachsene: 8 Euro / Schülerinnen- und Schüler: 4 Euro. Weitere Karten können an der Abendkasse erworben werden (Erwachsene 10 Euro / Schülerinnen und Schüler: 5 Euro).

(Text: Michael Volmer)



Neue Praxisgemeinschaft in Steinheim

Neue Praxisgemeinschaft

Martina Lohre und Kirsten Volmer ergänzen sich beruflich hervorragend und haben sich in Steinheim zu einer Praxisgemeinschaft zusammen geschlossen.

(sie) Sie kennen sich aus dem Kindergarten, haben zusammen die Schulbank gedrückt, engagieren sich gemeinsam bei den Kum(pel)stilchen und arbeiten nun nebeneinander - Tür an Tür. Ergotherapie und Logopädie haben unterschiedliche Behandlungsansätze, die Arbeit am Menschen, egal welchen Alters ist es was die beiden Therapeutinnen an ihrer Arbeit lieben. Kirsten Volmer ist im 20. Jahr in Steinheim und im 16. Jahr in Nieheim als Logopädin tätig. In Steinheim hatte sie ihre Praxis bisher im Haus ihres Vaters. Sie war schon länger auf der Suche nach zentraler gelegenen Räumen und mit zunehmenden Patientenzahlen wuchs auch der Raumbedarf. Nach Kenntnis von dem Umbau eines Hauses in der Höxterstraße machte sie ihrer Freundin und Ergotherapeutin Martina Lohre den Vorschlag sich mit einer Praxisgemeinschaft zusammen zu tun.

„Wir arbeiten sehr eng zusammen, haben eine Verbindung zwischen den Praxen und auch gemeinsame Sozialräume, jedoch jede Praxis hat ihren separaten Eingang“, erklärt Kirsten Volmer. Die Logopädie Praxis findet man in der Höxterstraße 16, mit einem barrierefreien Zugang, der bei Bedarf auch für den Eintritt zur Ergotherapie genutzt wird. Die Ergotherapie ist sonst über den Eingang Höxterstraße 14 erreichbar.

Martina Lohre betreibt bereits eine Praxis in Lemgo. Dort hat sie eine Mitarbeiterin beschäftigt, so dass sie sich jetzt mehr auf die Steinheimer Patienten*innen konzentrieren kann. „Hier ist der Weg von zu Hause natürlich viel kürzer“, freut sie sich.

Beide Therapeutinnen fühlen sich in den neuen großzügigen



Kirsten Volmer (rechts) und Martina Lohre fühlen sich in den den Räumlichkeiten schon rundum wohl. Die beiden Handpuppen werden in beiden Praxen eingesetzt und sind ein bewährtes und gerade bei den kleinen Patienten beliebtes Hilfsmittel. Foto: Margret Sieland

und lichtdurchfluteten Räumen schon sehr wohl. „Wir konnten in der Bauphase noch Wünsche äußern und mitplanen. Das hat großen Spaß gemacht“ erklären sie. Zur Therapie erklärt Martina Lohre

„Wir behandeln beide Patientinnen und Patienten im Alter von zwei Jahren bis ins hohe Alter, es ist ganz wichtig, dass sowohl von der Diagnosestellung bis zu der therapeutischen Behandlung die Kommunikation zwischen Ärzten und Behandelnden gewährleistet ist.“

„Gemeinsam und mit dem Patienten überlegen wir den besten Therapieansatz, denn auch nur zusammen können wir Erfolge erzielen“, bekräftigt Kirsten Volmer

Beide Therapeutinnen sind vielseitig vernetzt und verfügen über ein gutes Netzwerk mit dem sie verschiedenste Behandlungsmöglichkeiten für ihre Patientinnen und Patienten empfehlen können. Sie haben immer im Blick, dass die Patienten*innen die bestmögliche Versorgung bekommen. Der Therapiebedarf in beiden Praxen nimmt von Jahr zu Jahr zu. Deshalb sind Kirsten Vol-



ergotherapeutische praxis
Martina Lohre

info@engadina-ergotherapie.de | www.engadina-ergotherapie.de

Höxterstr. 14 32839 Steinheim 05233 . 9 51 90 76	Lagesche Str. 13 32657 Lemgo 05261 . 9 21 48 96
---	--



PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE
KIRSTEN VOLMER staatl. anerk. Logopädin,
 diplomierte Legasthetietrainerin EÖDL

Praxis Steinheim Höxterstr. 16 32839 Steinheim Fon: 0 52 33 - 95 44 84 Fax: 0 52 33 - 95 44 85	Praxis Nieheim Kupferschmiede 15 33039 Nieheim Fon: 0 52 74 - 95 31 25 Fax: 0 52 74 - 95 31 26
---	---

eMail: info@logopaedie-volmer.de
 www.logopaedie-volmer.de

GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN

mer und Martina Lohre froh mit Kira Benning aus Sommersell und Christina Lücking aus Brakel zwei Mitarbeiterinnen gefunden zu haben, die sie in den Praxen unterstützen.

Zu den Betreuten gehören unter anderem Kinder mit Schluck- und Sprachstörungen, Schlaganfall- und Parkinsonpatienten, Stimmpatienten wie z. B. Lehrer die viel reden oder Menschen, die nach Tumoroperationen das Sprechen wieder erlernen müssen. Probleme können aber auch Zahnsparungen machen, wenn sie die Beweglichkeit der Zunge stören. „Wenn man es genau betrachtet, begleiten wir Menschen vom Säuglingsalter bis zum letzten Atemzug“, sagen Kirsten Volmer und Martina Lohre. Immer häufiger vorkommende Störungsbilder sind die Lese-Rechtschreibstörungen (LRS) und die Legasthenie. Daher hat sich Kirsten Volmer in diesen Bereichen spezialisiert. Um ganzheitliche Behandlungen geht es bei Martina Lohre. Als Ergotherapeutin behandelt sie unter anderem Störungen der



Verschiedenste Hilfsmittel sind bei Kirsten Volmer und Martina Lohre im Einsatz sowie Bauklötze - weich und im Großformat.

kindlichen Entwicklung insbesondere im Bereich der Feinmotorik, der Konzentration und des Verhaltens. Zu ihren Patienten gehören Menschen jeden Alters mit psychischen und neurolo-

gischen Diagnosen, ebenso Patienten aus dem geriatrischen Bereich. Hier insbesondere an Demenz Erkrankte. „Ich bin sowohl in der Palliativmedizin als auch bei Hausbesuchen ganz nah am

Patienten“, beschreibt Martina Lohre mit wenigen Sätzen ihre Tätigkeit, die spätestens auf den zweiten Blick jedoch zeigen, wie umfangreich diese ist und wie viel Sensibilität sie erfordert.

Entspannt durch eine intensive Zeit

Schwangerschaftsdiabetes frühzeitig erkennen und richtig behandeln



Ein gesunder Lebensstil kann das Risiko von Schwangeren, an einem Gestationsdiabetes zu erkranken, verringern. Foto: djd/Accu-Chek

Die Schwangerschaft ist für werdende Mütter eine intensive Zeit, in der sich Vorfreude und Wünsche auch mit gewissen Unsicherheiten abwechseln können. Mit dem Körper verändert sich in dieser Zeit ebenso der Hormonhaushalt. Etwa sieben Prozent der Schwangeren, in Deutschland ungefähr 51.000 Frauen pro Jahr, entwickeln einen Schwangerschaftsdiabetes, in der Fachsprache Gestationsdiabetes genannt. Die Blutzuckerwerte sind dabei dauerhaft erhöht, müssen regelmäßig kontrolliert und durch geeignete Maßnahmen wieder normalisiert werden. „Wenn ein solcher Diabetes frühzeitig erkannt und erfolgreich behandelt wird, können Schwangerschaft und Entbindung in der Regel normal verlaufen“, so Dr. Thomas Segiet, Leiter einer diabetologischen Schwerpunktpraxis in Speyer.

Übergewicht und Alter als Risikofaktoren

Gestationsdiabetes kann bei je-

der Schwangerschaft auftreten. Zwischen der 24. und 28. Schwangerschaftswoche kann die entsprechende Wahrscheinlichkeit durch eine Blutuntersuchung festgestellt werden. „Dieser Test gehört zur gesetzlichen Krankenkassenleistung. Liegen Risikofaktoren vor, sollte er vor der 24. Schwangerschaftswoche stattfinden“, rät Dr. Segiet. Es sei wichtig, dass ein Gestationsdiabetes frühzeitig erkannt und therapiert werde. Bleibt er unbehandelt, kann es bei der werdenden Mutter unter anderem

zu Bluthochdruck, Geburtskomplikationen oder einem dauerhaften Typ-2-Diabetes kommen. Die Folgen für das Ungeborene können bei ausbleibender Behandlung unter anderem übermäßiges Wachstum im Mutterleib, Fehlbildungen sowie Gelbsucht nach der Entbindung sein.

Werte messen und normalisieren Ziel einer Therapie ist es, die Blutzuckerwerte in einem bestimmten Zielbereich zu halten. Dies kontrollieren die Patientinnen selbst, indem sie regelmäßig ih-

ren Blutzucker messen und dokumentieren. „Moderne Blutzuckermessgeräte wie Accu-Chek Guide ermöglichen eine unkomplizierte und präzise Messung“, empfiehlt Dr. Segiet. „Und für die Dokumentation bietet sich ein digitales Tagebuch wie die mySugr App an. Die Werte wandern automatisch per Bluetooth in die App, wo zusätzliche Angaben wie Insulinabgaben, Nährwerte und sogar Mahlzeitenfotos ergänzt werden können.“ Die App stellt den Verlauf der Werte grafisch dar,

dadurch lassen sich Zusammenhänge zwischen dem Lebensstil und den Blutzuckerwerten auf einen Blick erkennen. Frauen mit Gestationsdiabetes sollten für die Geburt eine Klinik mit angeschlossener Kinderklinik wählen, für Schwangere mit Insulinbedarf ist dies sogar Pflicht.

Ein wichtiger Tipp für die Zeit nach der Geburt: Stillen ist nicht nur fürs Baby gesund, sondern kann laut Studien auch das Risiko eines späteren Typ-2-Diabetes der Mutter reduzieren. (djd)

Mit Bewegung gegen die Erschöpfung

Wie man mit gezielter Bewegungstherapie wieder zu Kräften kommt

Sorgen und Ängste, permanenter Stress oder Lebenskrisen: Für die mentale Gesundheit sind das große Herausforderungen. Wenn diese Belastungen nur vorübergehend auftreten, kommen die meisten Menschen damit gut zurecht. Schwieriger wird es, wenn sich dadurch psychische oder psychosomatische Krankheitsbilder entwickeln oder verfestigen. Die Coronapandemie hat diese Problematik noch verstärkt. Viele Menschen leiden seit Monaten unter Ängsten, Erschöpfung oder depressiven Verstimmungen. Auch die teils aggressiven Debatten in Politik und Gesellschaft belasten oft sehr.

Wieder in Bewegung kommen

Findet man selbst nicht mehr heraus aus der negativen Gedankenspirale, sollte man sich nicht scheuen, Hilfe zu suchen. Eine gute Option kann eine Bewegungstherapie sein - zum Beispiel die Heileurythmie beziehungsweise Eurythmietherapie. Sie wurde im Rahmen der Anthroposophischen Medizin als ergänzendes Verfahren entwickelt. Dabei geht es nicht um Sportlichkeit. Therapeutinnen und Therapeuten leiten ruhige und gezielte Bewegungen an, um eine stabilisierende und kräftigende Wirkung bei den Anwendern zu erzielen. Die Heileurythmie ist eine medizinische Behandlung, die auf ärztliche Verordnung durchgeführt und von zertifizierten Therapeuten angeboten wird. Teilweise übernehmen die Kassen die Kosten. Astrid Andersen ist Eurythmietherapeutin und Vorstandsmitglied im Berufsverband Heileurythmie. Sie



Die eigenen Bedürfnisse wahrnehmen - das unterstützt den Heilprozess. Foto: djd/BVHE/Die Filderklinik

beschreibt ihren therapeutischen Ansatz so: „Wir entwickeln für die Patienten und Patientinnen eine individuelle Behandlung, in der blockierte Gefühle gelöst und geschwächte Organfunktionen gestärkt werden.“

Neuer Halt und mehr Selbstvertrauen

Durch die Bewegungsübungen können die Betroffenen zu einer gesunden Balance zwischen physischen, seelischen und geistigen Anforderungen finden und neue Kräfte entwickeln. Der Patient übernimmt dabei eine aktive Rolle und gestaltet so seine Behandlung selbst mit. „Die Heileurythmie macht es möglich, den Menschen wieder Halt zu geben. Sie gewinnen ihr Selbstvertrauen zurück und lernen, sich und ihre Bedürfnisse wieder wahrzunehmen. Das ist der Schlüssel zur Genesung“, so Astrid



Mit ruhigen und gezielten Bewegungen kann die Heileurythmie eine kräftigende Wirkung erzielen. Foto: djd/BVHE/Paracelsus Krankenhaus Unterlengenhardt

Andersen weiter. Die Heileurythmie kann sowohl in der Prävention als auch bei chronischen und akuten sowie bei schweren Erkrankungen eingesetzt werden.

Inzwischen wird Heileurythmie zunehmend wissenschaftlich erforscht. Weitere Infos und einen Therapeutenfinder gibt es unter www.bvhe.de. (djd)

Schöne, gerade Zähne in jedem Alter!



Praxis für Kieferorthopädie

Dr. medic stom. Angelica Rosero
Master of Science Kieferorthopädie

Hospitalstraße 6b
32839 Steinheim

fon: 05233 954880 • fax: 05233 954881
info@kfo-steinheim.de • www.kfo-steinheim.de

50 Jahre Musikschule Steinheim

Festakt in der Stadthalle Steinheim



Die stellvertretende Landrätin Magdalena Volmert (rechts) überbrachte Glückwünsche und eine Urkunde im Namen des Kreises und des Landrats Michael Stickeln. Fotos: Margret Sieland

(sie) Vor 50 Jahren setzte sich der damalige Stadtdirektor Peter Ernst dafür ein, dass man in Steinheim ein Recht auf kulturelles Teilhabe bekommt und somit musikalische Bildung vorgehalten werden müsse. Dieses Ansinnen setzte er mit Erfolg bei der Landesregierung durch und seitdem feiert die Musikschule Steinheim eine Erfolgsgeschichte. Im Jahr nach der Gründung lagen schon 300 Anmeldungen vor. Die Musikschule hat sich stetig weiter entwickelt, zuerst unter der Leiterin Blanda Weiss-Garnier und vor allem Udo Obermann hat in seiner 40-jährigen Tätigkeit als Leiter und Musikschullehrer der Schule seinen Stempel aufgesetzt.

In der musikalischen Bildungslandschaft haben der Musik- und Gesangsunterricht einen hohen Stellenwert. Die Landesoffensive zur kulturellen Bildungslandschaft macht deutlich, dass möglichst vielen Kindern und Jugendlichen der Zugang zur musikalischen Förderung ermöglicht werden. Die Städtische Musikschule Steinheim ist eine öffentlich-rechtliche Kultur- und Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. In der Musikschule findet neben der musikalischen Grundausbildung auch die Befähigung zum aktiven Musizieren und die Begabtenfindung bzw. Begabtenförderung statt.

Im Friedrich-Wilhelm-Weber-Forum in Steinheim hat die Musikschule eine ganze Etage mit Pro-

beräumen, Büros und einem Konzertsaal zur Verfügung. Vor fünf Jahren hat Anna Sophie Türich die Leitung der Musikschule übernommen. Sie übt ihre Tätigkeit mit Herzblut und Leidenschaft aus und findet immer neue Wege die Musik nicht nur in der Musikschule erklingen zu lassen. Es ist ihr ein großes Anliegen Menschen aller Generationen mit der Musik zu verbinden. „Musik - ein Leben lang!“ Das ist ihr Motto. Sie bringt „Alt und Jung“ zusammen, lässt Kinder und Senioren zusammen singen und musizieren, bringt die Kindergärten und Schulen mit den Seniorenheimen vor Ort zusammen. „Es ist eine große Freude zu sehen wie sich junge und ältere Menschen durch die Musik näher kommen, sie ihre Scheu verlieren und dann gemeinsam singen und musizieren. Musik öffnet Herzen - das macht meine Arbeit so besonders“, erklärt Anna Sophie Türich strahlend. Sie führt ein sehr engagiertes Team von Musiklehrerinnen und Lehren und in den fünf Jahren ihrer Tätigkeit an der Steinheimer Musikschule haben sich die Schülerzahlen auf 932 gesteigert. Bürgermeister Carsten Torke dankte ihr, sowie auch dem Vorgänger Udo Obermann und Blanda Weiss-Garnier (in Abwesenheit) in seiner Laudatio für ihren großartigen Einsatz um den Verdienst der Musikschule. „Es ist immer ein Genuss und eine Freude musikalische Vorträge von der Musikschule zu hören.“ lobt Tor-



Der kulinarische Genuss kam nach dem Festakt nicht zu kurz.



Anna Sophie Türich dirigiert zum Abschluss des Festaktes das beeindruckende Stück „Baba Yetu“ des Komponisten Christopher Tin für Chor und Orchester, dem „Vater unser“ auf Swahili. Lehrer der Musikschule Uli Emskötter hat die Noten für dieses Werk extra für den Chor und Orchester umgeschrieben. Das Stück erntete riesigen Applaus.

ke. Die stellvertretende Landrätin Magdalena Volmert überbrachte Glückwünsche im Namen des Kreises und des Landrats Michael Stickeln und überreichte eine Urkunde. Sie hob hervor wie vielfältig der Unterricht in Steinheim sei, es gäbe eine große Bandbreite von der musikalischen Früherziehung über Einzel- und Ensembleunterricht an verschiedenen Instrumenten bis hin zum Gesang. Musikbegeisterte Menschen aller Altersklassen würden unterrichtet und gefördert. „Durch gemeinsames Singen und Musizieren werden oft Grenzen durchbrochen, Freundschaften entstehen und es bringt gemeinsame erlebte Freude“, bekräftigt sie. Grüße der Landesverbandes der 161 öffentlichen Musikschulen überbrachte Stephan Otters, selbst Leiter der Musikschule in Bad Salzfluren.

Rolf Döhre, Vorsitzender des Fördervereins der Musikschule Steinheim, überbrachte ebenfalls Gratulationswünsche und sicherte weiter die finanzielle Förderung seitens des Vereins zu. „Es ist uns wichtig möglichst vielen Menschen, egal ob Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen das Musizieren zu ermöglichen. Wir vermitteln Musikschulpaten sowie unterstützen die Anschaffung und Bereitstellung von kostenlosen Leihgeräten. Beim Hoffest am 12. August und der Langen Tafel am 2. September werden wir uns der Öffentlichkeit vorstellen. Mitstreiter sind herzlich willkommen.“

Durch den Abend moderierte Georg Thauern, Sänger und leidenschaftlicher Musiker, der seine Anfänge der musikalische Laufbahn an der hiesigen Musikschule mit dem Flötenunterricht begann.

„Music is my first love!“

Mitreibendes Sommerkonzert am Bad Driburger Gymnasium St. Xaver

Ein Gefühl dafür, welche Kraft von gemeinsam vorgetragener Musik ausgehen und welche Bedeutung das für eine Schulgemeinschaft haben kann, wurde für all diejenigen greifbar, die das Sommerkonzert am Gymnasium St. Xaver besuchten: Die Begeisterung, mit der die Schüler ihre Stücke vortrugen, wirkte regelrecht ansteckend und übertrug sich auf das Publikum.

Los ging es mit der erfolgreichsten Band der Musikgeschichte, den Beatles, denen der Oberstufenchor im Rahmen eines Medleys seinen Tribut zollte. Anschließend folgte ein weiterer Evergreen: Das Junge Orchester spielte unter der Leitung von David Feldpausch u. a. den Hit „California Dreamin“. Die Cello-AG begeisterte mit den drei Stücken „In der Wüste“, „Tanz der Wikinger“ und „Walzer“, während der Differenzierungskurs Musik u. a. mit Elton Johns „Can you feel the love tonight“ das Publikum in seinen Bann zog. Welche Klangvielfalt eine Musikgruppe entfalten kann, wurde beim anschließenden Auftritt des Schulorchesters offenbar. Es trug u. a. den Song „Music“ von John Miles nach einer Bearbeitung des jungen Arran-



Einen großen Applaus erntete u. a. das Schulorchester unter der Leitung von Hans-Martin Fröhling beim Sommerkonzert am Gymnasium St. Xaver.

geurs Joost Spieker-Siebrecht vor, der sicherlich selbst sehr angetan von diesem stimmungsvollen Ergebnis war. Einen Traum erfüllten sich die Mitglieder des Vokalpraktischen Kurses mit ihrem Acapella-Auftritt eines Medleys aus dem Film „Pitch Perfekt“. Mit der Big-

Band begab sich das Publikum auf eine Reise durch verschiedene Musikgenres: Neben Michael Jacksons „Thriller“ spielten die Musiker unter der Leitung von Frank Kieseheuer u. a. auch den Bond-Song „Skyfall“. Als wäre das Ganze nicht schon

genug, trug der Oberstufenchor zum Abschluss im Rahmen eines weiteren Medleys Stücke der Band Queen vor und führte dem Publikum so noch einmal eindrucksvoll vor Augen, welche Kreativität Musik beinhalten und wieviel Freude sie vor allem bereiten kann.

Den Boden nutzen - kühlende Wirkung an heißen Tagen

Bodenaktionstag 2023: Auf der Landesgartenschau in Höxter berät die Verbraucherzentrale NRW am 11. und 12. Juni zu Begrünung am Haus.

- Expert:innen für Begrünung, Entsiegelung und Starkregenvorsorge beantworten Fragen zur Klimaanpassung am Haus.
- Verbraucher:innen können Dach- und Fassadenbegrünungen erleben, sich über die Vorteile begrünter Pflasterung informieren und praktische Tipps mitnehmen.
- Kennenlernen der mobilen und digitalen Verbraucherberatung im Kreis Höxter.

Mit zunehmend heißen, trockenen Sommern steigt das Bedürfnis nach Kühle unmittelbar am eigenen Haus. Besonders die gepflasterten und verfugten Wege, Terrassen oder Stellplätze sind Hitzeinseln, die sich auch nachts kaum abkühlen. Zudem versickert auf diesen Flächen wenig oder gar kein Wasser, was bei Starkregen Überflutungen begünstigt. Eine offene und begrünte Pflasterung bietet die Möglichkeit, dem entgegenzuwirken und gleichzeitig einen blühenden Hingucker aus diesen Teilen des Grundstücks zu machen. Im Rahmen der Bodenaktionswoche der Natur- und Umweltschutzakademie NRW (NUA) erklären die Referent:innen von „Mehr Grün am Haus“ der Verbraucherzentrale NRW am 11. und 12. Juni Interessenten, wie man eine begrünte Pflasterung anlegen kann.

Bei Hitze lieber barfuß über die Wiese oder über den Asphalt? Jeder kennt den Unterschied. Die natürliche Bodenfunktion einer begrünten Fläche erzeugt ein angenehmes Mikroklima. Kann durch die Öffnungen einer offenen Pflasterung Regen in den Boden gelangen, entsteht bei Hitze Verdunstungskühle über der Fläche. Pflanzen, die in den Fugen oder Öffnungen wachsen, kühlen ebenfalls die Umgebung. Ein weiterer Vorteil: Auch Insekten profitieren von Blühpflanzen in den Zwischenräumen.

Geringer Pflegeaufwand
Begrünte Pflasterungen warten mit noch einem weiteren Vorteil auf: Fegen oder Reinigen mit dem Hochdruckreiniger fällt hier praktisch weg, so dass der Pflegeaufwand gegen Null geht. Wird die Vegetation einmal zu hoch, reicht es, einmal mit dem Rasenmäher über die Fläche zu gehen.

Reduzierte Abwasserkosten in Höxter
Wer gerade eine Umgestaltung für seine gepflasterten Flächen plant, kann in zahlreichen Kommunen in NRW Unterstützung für diese Maß-

nahme der Klimaanpassung erhalten. Vielerorts gibt es Förderung für die Entsiegelung. Einen finanziellen Anreiz bieten in Höxter und anderswo reduzierte Abwassergebühren für wasserdurchlässig angelegte Flächen.

Die Verbraucherzentrale NRW auf der Landesgartenschau

Im Waldgarten der Natur- und Umweltschutzakademie NRW Nr. 22 zeigt die Verbraucherzentrale NRW verschiedene Dach- und Fassadenbegrünungen, die zu einem verbesserten Mikroklima am Haus beitragen können. Sowohl am 11. als auch 12. Juni beantworten die Expert:innen individuelle Fragen zu Begrünung und halten Pflanzlisten für Gründächer, Fassaden, Vorgärten und Pflasterungen bereit. Infos zu Begrünung unter <http://www.mehrgruenamhaus.de/>

Kulturpreis des Kreises Höxter an junge Künstlerinnen und Künstler - Ausschreibung für das Jahr 2023

Kunstschaffende aus den Bereichen Musik oder Bildende Kunst/ Darstellende Kunst/ Literatur, die das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und durch Geburt, Wohnsitz oder Inhalt ihres künstlerischen Schaffens mit dem Kreis Höxter verbunden sind, können sich noch bis zum **5. Juli** um den Kulturpreis des Kreises Höxter bewerben.

Auch Kunstsachverständige, sachkundige Institutionen oder Einzelpersonen können qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber vorschlagen, die herausragende Leistungen auf dem kulturellen Gebiet erbracht haben. Die Kandidatenvorschläge müssen schriftlich eingereicht werden und eine eingehende Begründung enthalten. Die Auswertung

der eingereichten Bewerbungen erfolgt durch eine Jury am 22. August.

Der Kulturpreis besteht jeweils aus einer Urkunde und einem Geldpreis in Höhe von 1.500 Euro. Dieser kann innerhalb der Kategorien geteilt werden. Vordrucke für die Bewerbung sind beim Kreis Höxter - Abt. Schule und Kultur / Kulturbüro, Frau

Youssef, Telefon:

05271 / 965 3213 - erhältlich.

Die Unterlagen können auch im Internet auf

www.netzschafft Kultur.de unter dem Menüpunkt „Kulturbüro - Kulturpreis“ heruntergeladen werden. Die Bewerbungen und Vorschläge sind an den Landrat, Moltkestraße 12, 37671 Höxter zu richten.

Region OWL präsentiert sich auf der 19. Landesgartenschau

In Höxter werden Urlaubs- und Freizeitangebote beworben

Bielefeld/Höxter. Seit dem 20. April bis 15. Oktober präsentieren sich die Touristiker der Urlaubsregion Teutoburger Wald mit einem Gemeinschaftsstand auf der Landesgartenschau in Höxter. Am Weserufer sollen Besucher von Tipps und Angeboten zu Urlaub und Freizeit begeistert werden.

„Es ist toll zu sehen, dass alle Kreise und Kommunen an einem Strang ziehen und wir gemeinsam das touristische Highlight des Jahres nutzen, um die Besucher der Landesgartenschau von unseren Angeboten zu überzeugen“, freut sich Landrat Michael Stickeln. „Eine wichtige Chance, eine breite Öffentlichkeit zu erreichen - auch über die Landesgrenzen hinaus.“

Landrat Dr. Axel Lehmann, Vorsitzender des Fachbeirats Tourismus der OWL GmbH, betont: „Auf der Landesgartenschau möchten wir Gäste aus OWL zu Ausflügen in der heimischen Region inspirieren - Gäste von auswärts wollen wir zu Wiederholungstärtern machen.“ Die Touristiker der Region informieren die Besucher über Tipps und Angebote während der gesamten Öffnungszeit der Landesgartenschau. Im Gepäck haben sie neben neuem Prospektmaterial zu Ausflugszielen, Rad- und Wandertouren auch ein buntes Programm mit vielen Aktionen. Der große Besucher-Pavillon hat seinen Standort im Weserbogen: Hier verbinden sich Natur und Geschichte. So befindet sich direkt gegenüber der Archäologiepark, in dem Besucher die versunkene Stadt Corvey erleben können. Das angrenzende zwei Hektar große Lavendelfeld ver-



Freuen sich über die gemeinsame Präsentation der Region OWL am Eröffnungstag der Landesgartenschau Höxter (v.l.n.r.): Birgit Hübner (Geschäftsführerin Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge), Markus Backes (Fachbereichsleitung Teutoburger Wald Tourismus/OstWestfalenLippe GmbH), Landrat Dr. Axel Lehmann, Katja Krajewski (GfW Höxter mbH), Landrat Michael Stickeln, Michael Stolte (GfW Höxter mbH), Heinz-Günter Koßmann (Regionalratsvorsitzender), Björn Böker (Geschäftsführer OstWestfalenLippe GmbH)

sprüht den Duft der Provence, über eine barocke Obstplantage geht es an den idyllischen Weserstrand.

Hintergrund:

Das Reisegebiet Teutoburger Wald bietet seinen Gästen eine ganz besondere Mischung: Von urbaner Kultur mit ländlichen Genüssen, von historischen Denkmälern und moderner Architektur. Von Gesundheitsurlaub und aktiver Erholung in einer Landschaft am Übergang von den nordwestlichsten Mittelgebirgen in die Norddeutsche Tiefebene.

Mit über 7 Mio. Übernachtungen

pro Jahr zählt der Teutoburger Wald zu den führenden Reisezielen Nordrhein-Westfalens. Besondere Stärken sind Gesundheitsurlaub im Heilgarten Deutschlands und Aktivurlaub mit den Schwerpunkten Wandern und Radfahren. Historische Stätten und eine facettenreiche Kultur bereichern das Freizeitangebot.

Der Fachbereich Teutoburger Wald der OstWestfalenLippe GmbH ist verantwortlich für Dachmarketing und Themenprofilierung, fungiert als Schnittstelle zu Landes- und Bundesebene und entwickelt gemeinsam mit Partnern vor Ort

neue Projekte und Angebote.

Bei der Landesgartenschau vertreten sind u.a.: Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge, pro Wirtschaft GT GmbH, Bielefeld Marketing GmbH, Paderborner Land, Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH, Mühlenkreis Minden-Lübbecke, Kreis Herford, Lippe Tourismus & Marketing GmbH, Weserbergland Touristik e.V., der Teutoburger Wald Tourismus der OWL GmbH sowie viele Städte und Gemeinden aus ganz OstWestfalenLippe.

Weiterführende Informationen:

www.teutoburgerwald.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 25. Juli 2023
 Annahmeschluss ist am:
17.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
 MARIENMÜNSTER & NIEHEIM

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
 RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
 · Politik

CDU Marienmünster	Joseph Büker
SPD Marienmünster	Joh. Leßmann
WGB Marienmünster	Elmar Stricker
UWG Marienmünster	Josef Dreier
Bündnis 90 / Die Grünen	
Nieheim	Gerhard Antoni

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienmünster und Nieheim. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingekommene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN
 Margarethe Sieland
 Fon 0157 55 65 92 66
 m.sieland@rautenberg.media

REPORTERIN
 Sabrina Klenke

VERTEILUNG Fon 05276 95 25 07
 Micheal Nitsche
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
 service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 twitter.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
 mitteilungsblatt-marnie.de/e-paper

SHOP
 rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

	ZEITUNG
	DRUCK
	WEB
	FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Bekleidung

Schützenuniform Oeynhausen
 Uniformjacke 52/54, Hut 6, Krawatte, Schützenfahne, Nieh. -Oeynhausen
 Tel.: 015117752455

Dienstleistung

Service

Taxi Nolte für Nieheim, Steinheim u. Marienmünster
 Krankenfahrten für alle Kassen, BG etc. Dialyse, Chemo, Bestrahlung, Kurier und Rollstuhlfahrten Tel.: 0160 / 90720000

Gesundheit

Ich bin Heilpraktikerin für Psychotherapie
 Mit meinen Methoden Psycho-Kinesiologie, Gesprächsführung, Verhaltenstherapie, prog. Muskelentspannung bin ich bei Panikattacken, Ängsten, Depressionen, psychosomatischen Beschwerden o. anderen Krisensituationen ganz persönlich f. Sie da. In Paderborn: Irene Bredewald, 0151/26383637

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
 Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
 ganze Häuser · Messiwohnungen etc.
??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
 Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
 Bad 0171 / 288 49 78
 Driburg 05253 / 975 829 8
Suermann

ARBEITSMARKT

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht Teilzeit/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
 Jolmes Gebäudereinigung GmbH
 Frau Wegner
 ☎ 0176 18999024
 ✉ c.wegner@jolmes.de

Familien ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab **18,00€**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
 Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**
 *gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
02241 260-400 Telefonische Beratung
RAUTENBERG MEDIA

WIR VOR ORT in der Region

Wussten Sie schon...

welches Hausmittel gegen Grünbelag hilft?

Nach dem kühlen und feuchten Frühjahr haben sich Algen und Moos auf Terrassen und Balkonen breitgemacht. Während sich Steinfliessen oft mit dem Hochdruckreiniger vom Grünbelag reinigen lassen, vertragen viele Holzarten den harten Wasserstrahl nicht. Chemische Algenvernichter, die leicht ins Erdreich und Wasser gelangen und auch Zier- und Nutzpflanzen schädigen können, sind dennoch nicht nötig. Denn es gibt ein preiswertes und umweltfreundliches Hausmittel, um Holz, Terrakotta, Stein oder Fliesen wieder sauber

zu bekommen: Waschsoda. Chemikerin Kerstin Effers von der Verbraucherzentrale NRW verrät das Rezept:
 Zunächst drei Esslöffel Speisestärke und 150 Gramm Waschsoda, zum Beispiel aus dem Drogeriemarkt, in etwa einem halben Liter Wasser auflösen, in fünf Liter kochendes Wasser einrühren und kurz aufkochen lassen. Die Terrasse mit dem Besen von grobem Schutz befreien. Das dickflüssige Mittel großzügig auf die grünen Stellen verteilen und einige Stunden einwirken lassen. Danach mit Wasser und Bürste

oder Besen nachschrubben. Wichtig: Zunächst sollte man an einer kleinen Stelle ausprobieren, ob das Terrassenmaterial die Behandlung gut verträgt. Bei den Arbeiten mit Waschsoda-Lösung sollten zudem Haushaltshandschuhe getragen werden, um die Hände vor der alkalischen Lösung zu schützen. Holzdielen müssen anschließend eventuell neu geölt werden - am besten mit einem umweltfreundlichen Holzöl mit dem „Blauen Engel“ oder Leinöl. Mehr Infos unter www.verbraucherzentrale.nrw/node/45654



Bereit für die große Tour

So wird das Auto urlaubsfit für die Sommerreise



Auch Kleinigkeiten werden beim Urlaubs-Check in der Kfz-Werkstatt geprüft - zum Beispiel Wischerblätter oder Flüssigkeitsstände. Foto: DJD/Kfzgewerbe

Einen kleinen Check führen wohl fast alle Autobesitzer durch, bevor sie sich mit dem Partner, der Partnerin oder der Familie auf große Urlaubsfahrt begeben. Doch Hand aufs Herz: Wird bei einem Rundgang ums Auto wirklich alles geprüft, was für eine sichere Reise erforderlich ist? „Vieles, was bei einem gründlichen Fahrzeugcheck wichtig ist, lässt sich ohne Hebebühne und professionelles Gerät gar nicht durchführen“, sagt Detlef Peter Grün, Bundesinventionsmeister des Kfz-Handwerks. Er rät, rechtzeitig einen Termin in der Kfz-Werkstatt zu vereinbaren und nennt wichtige Punkte, die es zu beachten gibt.

Reifenzustand prüfen

Die Reifen müssen auf langen Fahrten, heißem Asphalt und Schotterpisten am Urlaubsort Höchstleistung bringen. Das Restprofil sollte drei Millimeter nicht unterschreiten. Zudem sind sie auf Schäden zu prüfen - auch an der Innenseite. Der Reifendruck ist der höheren Beladung des Kfz anzupassen. Das gibt Sicherheit und spart Kraftstoff. Ein handlicher Reifendruckprüfer im Gepäck erlaubt einen schnellen Zwischencheck unterwegs.

Flüssigkeiten auf Höchststand bringen

Kühlwasser, Motoröl und Scheibenwaschwasser werden vor Reiseantritt voll aufgefüllt. Wenn während der Reise ein Ölwechsel fällig werden würde, sollte man ihn besser vorziehen. Eine Dose Öl und

eine Flasche Kühlwasser im Gepäck ersparen die Suche nach einer Tankstelle in einsamen Gegenden, falls etwas nachzufüllen ist.

Durchblick behalten

Funktionstüchtige Blinker, Brems- und Rückleuchten sowie Scheinwerfer sind wichtig für sichere Fahrt in jeder Situation. Zusätzlich muss die Höheneinstellung der Scheinwerfer zur Beladung des Fahrzeugs passen. Viele Pkw nehmen die Einstellung automatisch vor. Falls nicht, kann die Kfz-Werkstatt weiterhelfen. Wenn die Wischerblätter bereits rattern oder Schlieren über die Scheiben ziehen, hilft nur ein Tausch. So behält man auch bei einem sommerlichen Platzregen den Durchblick.

Das Fahrwerk ist Profisache

Sicherheitsrelevante Teile wie Bremsen, Stoßdämpfer, Gelenke, Federn und Batterie können nur die Kfz-Profis in der Werkstatt verlässlich prüfen. Beim Auslesen des Kfz-Steuergeräts lassen sich demnächst anstehende Wartungsintervalle feststellen, die man noch vor Reiseantritt durchführen sollte.

An heißen Tagen kühlen Kopf bewahren

Ein Check der Klimaanlage gibt den Reisenden die Sicherheit, dass sie auch in südlichen Ländern wohltemperiert unterwegs sind. Die Werkstatt prüft Luft- und Pollenfilter sowie den Stand des Kältemittels. (DJD)



Laien können nur bedingt beurteilen, wie urlaubsfit ihr Kfz ist. Ein Urlaubs-Check in der Fachwerkstatt gibt mehr Sicherheit. Foto: DJD/Kfzgewerbe/Werner Popp

Wir reparieren und warten auch Ihr Elektro-Auto




05253/
940640



Auto Hillebrand

fair - kulant - zuverlässig

GmbH & Co KG

WERKSTATT
DES VERTRAUENS
2023

ausgezeichnet vom Autofahrer

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de



Mit einer dualen Ausbildung beruflich punkten

Ein Gespräch mit Carina Zetzmann. Sie berät Berufseinsteiger und -erfahrene zu Fragen rund um duale Ausbildung und berufliche Weiterbildung, finanzielle Förderung und berufliche Entwicklung. **Im Rahmen der Informationskampagne des Bundesministeriums für Bildung und Forschung „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ besuchen Sie Schulen und Bildungsmessen, um Jugendliche bei ihrer beruflichen Orientierung zu unterstützen. Was wollen die jungen Leute wissen?** Alles dreht sich um die Fragen: Welcher Beruf passt zu mir? Wie treffe ich die richtige Entscheidung? Wer am Anfang der Orientierung steht, will seine Stärken und Interessen herausfinden und sich über Berufsfelder und Anforderungen informieren. Wer schon eine Idee hat, will mehr zur Umsetzung wissen: Welche Berufe bieten mir welche Möglichkeiten - sei es beim Verdienst, bei Aufstiegschancen oder wenn es um Auslandsaufenthalte geht - und ist eine duale Ausbildung oder ein Studium dafür der beste Weg?

Wie erleben Sie die Jugendlichen? Sind sie ausreichend über die berufliche Bildung informiert?

Das ist sehr unterschiedlich und hängt nicht zuletzt von den Angeboten der Schulen, dem familiären Umfeld und dem Engagement der Jugendlichen selbst ab. Viele sind erstaunt, dass sie nach einer dualen Ausbildung mit Fortbildungen zum Meister, Fachwirt oder Techniker auf der Karriereleiter weiter aufsteigen können.

Was empfehlen Sie Jugendlichen, die nach der Schule nicht wissen, wie es weitergehen soll?

Entdeckt Eure Stärken und Interessen, indem Ihr Euch ausprobiert: bei Schnuppertagen, Praktika und Nebenjobs. Macht es wie ein Profi-Sportler und holt Euch Unterstützung! Nutzt die Orientierungsangebote der Agentur für Arbeit, der Kammern, holt Euch Infos auf den Ausbildungsmessen und fragt Leute mit den Berufen, die Euch interessieren, nach ihren Erfahrungen. Und: Glaubt an Euch!

Studium oder Ausbildung? Was raten Sie?

Statt Ratschläge zu erteilen, un-



Foto: BMBF/Michael Reichel

terstützen wir Jugendliche dabei, passende Kriterien für ihre eigene Entscheidung zu entwickeln und Methoden der Entscheidungsfindung anzuwenden. Wenn ich weiß, was ich kann, will und wie ich lernen will, kann ich mein berufliches Ziel festlegen. Dann steht die Entscheidung auf einer soliden Basis.

Worin liegen die konkreten Vorteile einer dualen Ausbildung?

Auszubildende sind vom ersten Tag an im Betrieb und verdienen Geld. Sie lernen in der Praxis, wenden das Gelernte direkt an und übernehmen Verantwortung für ihr Tun. Diese unmittelbare Berufspraxis und die daraus erwachsene Handlungskompetenz sind Pluspunkte für den weiteren beruflichen Weg. Mit dem nächsten Schritt auf der Karriereleiter wie einer Aufstiegsfortbildung kann man sich anschließend gezielt auf künftige Managementaufgaben vorbereiten.

Wie können Eltern die Berufsorientierung ihrer Kinder unterstützen?

Eltern sind nachweislich die wichtigsten Ansprechpartner für die Jugendlichen und das gleich auf mehreren Ebenen. Viele Eltern können die Stärken und Schwächen ihrer Kinder ausgesprochen treffend einschätzen und ihnen helfen, Alltagserfahrungen in die Berufswelt einzuordnen. Sie sind Vorbilder und Reibungspole, indem sie Werte und Haltungen zu Arbeit und Beruf vermitteln. Und sie ermutigen und geben emotionalen Rückhalt in der Orientierungszeit.

Über die vielfältigen Möglichkeiten und Perspektiven der beruflichen Bildung informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de (BMBF)

Reinigungskräfte (m/w/d)

mit guten Deutschkenntnissen für ein Objekt in Bad Driburg, Hinter dem Rosenberge gesucht. Arbeitszeiten: Mo bis Fr ab 5:30 und ab 8:00 Uhr (Minijob Basis) und 5 Std.(SV). **Überdurchschnittliche Bezahlung.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter

0178/9096140 oder unter

<https://jobs.klueh.de/jobs-finden>

BOCK auf FINANZEN?



Umschulung?
Duale Ausbildung?

Mut zur Veränderung!

Chance nutzen –
jetzt bewerben!

info: klaus.behling@dvag.de

„Wie drücken Sie Ihre Zahnpastatube aus?“

Umfrage: Die skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen

In Bewerbungsgesprächen müssen Personalberater oder Geschäftsführer mit gezielten Fragen die Eignung der Bewerber für eine offene Stelle prüfen. Dabei bedienen sie sich oft an ungewöhnlichen Fragen, um die Kandidaten aus der Reserve zu locken. Das Vergleichsportal Gehalt.de hat 509 Personen zu ihren skurrilsten Erfahrungen in Bewerbungsgesprächen befragt. **Fragen zur persönlichen Einschätzung**

„Durch ausgefallene Fragen testen Personalberater die analytischen Fähigkeiten, die Kreativität oder die Schlagfertigkeit des Bewerbers“, sagt Philip Bierbach, Geschäftsführer von Gehalt.de. So dienen Fragen wie „Mit welcher Rolle im Sportverein assoziieren Sie Ihre Führungsposition?“ als reine Einschätzung der persönlichen Stärken und Schwächen. Andere Beispiele sind: „Welchen Belag hätten Sie, wenn Sie eine Pizza wären?“ oder „Wenn Sie eine Frucht wären, welche wären Sie?“

„Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Mit bestimmten Fragen wollen Personaler Bewerber verunsichern, um ihre Reaktion zu prüfen. Drei Beispiele: „Warum bewerben Sie sich nicht bei unseren Wettbewerbern?“, „Wie viele Rechtschreibfehler, denken Sie, sind in Ihrer Bewerbung?“ oder „Werden Sie eigentlich schnell rot?“

Auf diskriminierende Fragen nicht eingehen

Manche Fragen dürfen Personaler nicht stellen. Dazu gehört seit dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz die Frage nach einer möglichen Schwangerschaft. Zudem können persönliche Fragen schnell in Diskriminierung abrutschen. So sollten Bewerber auf Fragen wie „Seit wann sind Sie Deutsche?“ oder „Sie sehen ja gar nicht so ausländisch aus, wie Ihr Name klingt?“ nicht eingehen. „Bei einer unangebrach-

ten oder diskriminierenden Frage sollten Bewerber einen kühlen Kopf bewahren und das Bewerbungsgespräch im Notfall professionell abbrechen“, so Bierbach weiter.

Fauxpas auf der Bewerberseite

Rund 25 Prozent der Befragten geben an, sich bei einem Bewerbungsgespräch schon einen Fauxpas geleistet zu haben. Die am häufigsten genannten Gründe (32 Prozent) sind unzureichende Vorbereitung auf das Gespräch und fehlende Fachkenntnisse. Andere Ursachen sind ein unprofessioneller Umgangston mit den Personalern (27 Prozent), mangelnde Konzentration (18 Prozent) und unaufgeforderte Kritik am Unternehmen (11 Prozent).

Skurrile Fragen im Überblick

„Sind Sie wirklich der Meinung, dass eine Frau in der Rechtsabteilung eines großen Unternehmens etwas zu suchen hat?“

Diese Frage hat nichts mehr mit Provokation zu tun. Bei derartigen und offensivem Sexismus ist es souverän, der Firma sofort den Rücken zu kehren und eventuell Anzeige wegen Diskriminierung zu erstatten.

„Können Sie mir diesen 08/15 Kugelschreiber verkaufen?“

Hier sind Spontankraft, Überzeugungskraft, Kreativität und ein gutes Verhandlungsgeschick gefragt. Vor allem bei Bewerbungsgesprächen für Positionen als Vertriebler ist diese Frage inhaltlich berechtigt.

„Singen Sie mal ein Lied auf Französisch!“

Viele Personalberater testen die Grenzen ihrer Bewerber aus. In solchen Situationen ist es nicht verkehrt, professionell zu bleiben und die Anfrage dankend abzulehnen.

„Was finden Sie in diesem Raum besonders harmonisch?“

Außer bei einem Bewerbungsgespräch für eine Stelle als Innenarchitekt oder Designer hat diese Frage im regulären Vorstellungsgespräch nicht viel zu suchen. (Gehalt.de.)

Stellenanzeigen von Prima Aktiv



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen und beschäftigen uns mit der Beratung und dem Verkauf von Mobilitätsprodukten für Senioren und Menschen mit Einschränkungen.

Unser Ziel ist es, für jeden Kunden die optimale Lösung zu finden und die Zufriedenheit auch nach dem Kauf beizubehalten. Bei uns erhalten die Kunden das Rund-Um-Sorglos Paket. Die individuelle Beratung, die einfache Kaufabwicklung und der Hauseigene Service sind einige der Bestandteile, die wir mitliefern um unseren Kunden das Leben zu vereinfachen.

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen unser Team erweitern und suchen:

Techniker im Außendienst (m/w/d) in Vollzeit

Aufgaben:

- Sie führen Reparaturen und Inspektionen beim Kunden durch
- Sie ermitteln gemeinsam mit dem Kunden die optimale Lösung für das jeweilige Anliegen

Qualifikation:

- Eine technische Ausbildung ist von Vorteil
- Führerschein Klasse B
- Reisebereitschaft (selbstverständlich wird Ihnen das Fahrzeug gestellt)

Benefits:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Überdurchschnittliche Verdienstmöglichkeiten
- Hochwertige Arbeitsmaterialien

Kundenberater für Mobilitätsprodukte (m/w/d) im Standort Bad Driburg in Vollzeit und Teilzeit möglich

Aufgaben:

- Sie beraten die Interessenten und Kunden individuell und gehen auf Wünsche ein
- Sie ermitteln gemeinsam mit dem Kunden die optimale Lösung für das jeweilige Anliegen
- Sie wickeln Mietanfragen nach den Anforderungen und Wünschen des Kunden ab
- Sie wickeln Kaufanfragen und Abschlüsse ab

Qualifikation:

- Sie haben eine kaufmännische Ausbildung
- Sie können sich mit den genannten Aufgaben identifizieren

Benefits:

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Eine faire Vergütung und ggf. Bonuszahlungen
- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz und ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

Darüber hinaus sind wir ein Ausbildungsbetrieb und suchen zum **01.08.2023:**

Azubi zum Kaufmann / zur Kauffrau für Büromanagement (m/w/d)

Hierbei lernen Sie alle kaufmännischen Prozesse des Unternehmens kennen und werden bestens für den Start in Ihr Berufsleben vorbereitet. Sie wirken vom ersten Tag an aktiv mit und bringen sich mit Ihrem ggf. bereits vorhandenen Fachwissen ein. Dank der umfangreichen Aufgabenfelder lernen Sie alle Abläufe des Unternehmens kennen und erhalten zudem fundiertes Wissen rund um den Direktvertrieb.

Selbstverständlich haben Sie während der gesamten Ausbildung mehrere Ansprechpartner und können sich auf Unterstützung verlassen.

Qualifikation:

- Mindestens einen mittleren Bildungsabschluss (Mittlere Reife, gerne auch Fachabitur)
- Sie haben großes Interesse an kaufmännischen Abläufen und Prozessen
- Sie kennen die gängigen Programme im Bereich MS-Office

Eine Übernahme in ein festes Anstellungsverhältnis nach der Ausbildung ist möglich und gewünscht.

Weitere interessante Stellenangebote und Informationen finden Sie unter:

Prima-Aktiv.de

Ihre Bewerbung senden Sie uns bitte vorzugsweise per E-Mail an: **Bewerbungen@prima-aktiv.de**

Wenn Sie noch Fragen zu den Stellenangeboten haben, dann erreichen Sie Ihre Ansprechpartnerin Frau Domratscheew unter **05251 297 3060**

So klappt die Suche nach einem Ausbildungsplatz

Die Schulzeit neigt sich langsam dem Ende entgegen, aber der Wunschausbildungsplatz lässt noch auf sich warten? Die Informationskampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ hat fünf Tipps zusammengestellt, die die Suche erleichtern.

1. Frühzeitig mit der Suche beginnen

Wir suchen ein
Zimmermädchen (m/w/d) 3 x wöchentlich von 09.00 bis 13.00 Uhr
und einen
Buffethelfer (m/w/d) 3 x wöchentlich ab 17.30 bis 23.00 Uhr
Böhler's Landgasthaus Hinter dem Rosenberg 2 Bad Driburg, Tel. 05253/1235

Die meisten Betriebe stellen ihre Azubis zu Anfang August oder Anfang September ein und schreiben diese Ausbildungsplätze bereits Monate vorher aus, größere Unternehmen und Behörden oft sogar schon ein Jahr im Voraus. Daher ist es wichtig, sich möglichst frühzeitig zu bewerben, wenn die Ausbildung direkt nach dem Schulabschluss beginnen soll. Kleine Betriebe sind flexibler. Mit ein wenig Glück gelingt die Bewerbung hier selbst dann, wenn man erst im Sommer auf die Suche geht.

2. Das persönliche Netzwerk aktivieren

Um freie Ausbildungsplätze zu finden, empfiehlt es sich, in einem ersten Schritt Bekannte und Verwandte nach Empfehlungen für Ausbildungsbetriebe

zu fragen. Vielleicht arbeitet der Trainer aus dem Sportverein in einem Unternehmen, das Auszubildende sucht. Oder die Mutter eines Freundes ist in einer interessanten Branche tätig - man weiß nie!

3. In Ausbildungsportalen im Web suchen

Ein sehr umfangreiches und vielfältiges Angebot an Ausbildungsplätzen bieten Ausbildungsbörsen im Internet, zum Beispiel die Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit. Hier kann nach bestimmten Branchen oder Regionen gesucht und verschiedene Angebote miteinander verglichen werden. Zusätzliche Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen stellt die Website BerufeNet zur Verfügung.

4. Kostenlosen Vermittlungs-

service nutzen

Professionelle Vermittler unterstützen bei der Stellensuche für einen Ausbildungsplatz. Diesen kostenlosen Service gibt es zum Beispiel bei der Bundesagentur für Arbeit, den Industrie- und Handels- sowie bei den Handwerkskammern. Die Beraterinnen und Berater vermitteln nicht nur Kontakte zu Betrieben, sondern beraten auch bei individuellen Fragen und geben Tipps zur Bewerbungsmappe und zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten.

5. Auf Berufsmessen persönliche Kontakte knüpfen

Die Kontaktaufnahme zu Ausbildungsbetrieben ist auf Berufsmessen schnell und unkompliziert möglich. Dort kann man Personalverantwortliche der Betriebe direkt ansprechen, dabei Informationen aus erster Hand sammeln und direkt vor Ort Bewerbungsunterlagen abgeben. Bei Azubi Speeddatings können Bewerberinnen und Bewerber im Zehn-Minuten-Takt Vorstellungsgespräche mit den teilnehmenden Betrieben führen. So lassen sich in Kürze vielfältige Einblicke und Kontakte gewinnen.

Über die vielfältigen Möglichkeiten und Perspektiven der beruflichen Bildung informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de (BMBF)

RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist das
Mitteilungsblatt
Marienmünster & Nieheim

Online lesen: mitteilungsblatt-marnie.de/e-paper

Mitteilungsblatt

Mariemünster mit: Abergangen, Born, Bredenborn, Brenneberg, Ekeren, Großenbröck, Hahnsau, Marienbröck, Kalkbeck, Löwenort, Münsterbrück, Rippenhöfen und Wieden

FÜR DIE STÄDTE Nieheim mit: Eintrug, Himmighausen, Hülshausen, Nieheim, Oephausen und Sommerfeld

Mariemünster & Nieheim

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
Höxter / Paderborn als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Teilzeit (20-30 Std.)** oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukäuf
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter/Paderborn



Taschengeld aufbessern?

Ferienjob in den Sommerferien ab 18 J.

2 x wöchentlich, abends von 17.30-23 Uhr bei guter Bezahlung gesucht

Böhler's Landgasthaus
Hinter dem Rosenberg 2
Bad Driburg, **Tel. 05253/1235**

Das Fundament muss stimmen

Solide Ausbildung für Bestatter

Bestatter fühlen sich als Experten im Umgang mit dem Tod dem deutschen Handwerk besonders verbunden. Um die hohe Qualität der Ausbildung zu gewährleisten, fordert der Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. (BDB) daher Mindeststandards beim Zugang zum Bestatterberuf (www.bestatter.de).

Umfassende Ausbildung

Im aktuellen Ausbildungsjahr haben gut 200 junge Männer und Frauen die Ausbildung zur Bestattungsfachkraft begonnen. Anders als in anderen Branchen gibt es für Bestattungsunternehmer keine Probleme, Auszubildende zu finden. Im Rahmen der dreijährigen Ausbildung lernen sie zum Teil ganz unterschiedliche Bestattungsunternehmen kennen, besuchen die Berufsschule und werden schließlich auch im Bundesausbildungszentrum der Bestatter im unterfränkischen Münnerstadt aktiv.

Vielfältige Fähigkeiten und Empathie gefragt

Wer den Bestatterberuf anstrebt, bringt idealerweise Fähigkeiten mit, die ihm bei den täglichen Herausforderungen eine wertvolle Stütze sind. Neben handwerklichem Geschick ist vor allem menschliche und trauerpsychologische Kompetenz wichtig für die Beratung und Begleitung trauernder Angehöriger. Die Ausbildung umfasst Kenntnisse spezieller Bestattungsdienstleistungen, der hygienischen Versorgung Verstorbener, der rechtlichen Rahmenbedingungen sowie kaufmännische Aspekte.

Mindeststandards gefordert

Hinterbliebene wünschen heute nicht mehr nur eine einfache Bestattung, bei der der Verkauf eines Sarges im Mittelpunkt steht. Vielmehr werden von einem Bestatter umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Beratung, Betreuung und Organisation sowie detaillierte Kenntnisse rechtlicher, sozialer und fachlicher Belange rund um Tod, Trauer und Bestattung erwartet. Vor allem durch die Zuwanderung von Menschen anderer Kulturen brauchen Bestatter heute viel kulturelles, religiöses und rituelles Hintergrundwissen. „Diese Verbindung zwischen Handwerk, Kultur und vielseitiger Dienstleistung macht den Reiz des Bestattungsberufes aus“, betont Stephan Neuser, Generalsekretär des BDB.

Durch Aus- und Fortbildung am Puls der Zeit

Wer heute die Ausbildung zur Bestattungsfachkraft erfolgreich durchläuft, kann sicher sein, den Anforderungen

des Bestatterberufs auch morgen gewachsen zu sein. Berufsbegleitende Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

sind weitere Garantien für die Qualitätssicherung im Bestattungsgewerbe. (akz-o)



Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN

UNSER WASSER VON HIER

Die Bad Driburger Naturparkquellen suchen per sofort oder zum nächstmöglichen Termin in Teilzeit (15 Stunden/Woche) eine/n

Labormitarbeiter/BTA/Chemielaborant (m/w/d) für die Betriebskontrolle und Qualitätssicherung

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Tägliche Durchführung von chemisch technischen und mikrobiologischen Kontrollen der abgefüllten Fertigerzeugnisse, Prozesstechnik, Quellen (Rohwasser) und RHB durch chargenbezogene Überprüfung und lückenlose Dokumentation anhand vorgegebener Parameter und Rezepturen, Durchführung von Stufenkontrollen in der Prozesskette

Die Stelle ist zunächst befristet für 6 Monate.

Was bringen Sie mit?

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Mikrobiologie/Chemie oder vergleichbar
- Anwendungstechnische Kenntnisse im Bereich der Mikrobiologie, wie Plattengussverfahren, Anreicherungen
- Anwendungstechnische Kenntnisse im Bereich der Chemie, wie Photometrie, Titration
- Teamfähigkeit und eigenverantwortliches Arbeiten
- Sorgfalt, Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Was bieten wir?

- Ein verantwortungsvolles, abwechslungsreiches und spannendes Betätigungsfeld in einem mittelständischen sehr traditionsreichen Familienunternehmen
- Einen eigenständigen Arbeitsplatz mit Perspektive und viel Entwicklungsspielraum
- Eine attraktive Vergütung sowie zahlreiche Benefits bei Spielraum in der Arbeitszeitverteilung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres möglichen Eintrittstermins an:

**Unternehmensgruppe Graf von Oeynhausen-Sierstorpff GmbH & Co. KG Holding
Frau Petra Wüllner • Zentralbereich Personal**

Brunnenallee 1 • 33014 Bad Driburg
Tel.: +49 5253 95-22542 • bewerbung@ugos.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 27. Juni

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 28. Juni

Apotheke am Ansgar oHG

Brenkhäuser Str. 69, 37671 Höxter, 05271/699970

Donnerstag, 29. Juni

Apotheke am Alten Markt

Lange Str. 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Freitag, 30. Juni

Malteser-Apotheke

Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271/33663

Samstag, 1. Juli

Egge-Apotheke

Adenauerstr. 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Sonntag, 2. Juli

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Str. 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Montag, 3. Juli

Markt-Apotheke

Marktstr. 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Dienstag, 4. Juli

Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

Mittwoch, 5. Juli

Herz-Apotheke im Gesundheitszentrum

Nordstraße 8, 37603 Holzminden, 05531 9906640

Donnerstag, 6. Juli

Rosen-Apotheke

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Freitag, 7. Juli

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Samstag, 8. Juli

Rosen-Apotheke

Buergermeist.-Schrader-Str. 23, 37603 Holzminden, 05531-4491

Sonntag, 9. Juli

Markt-Apotheke

Marktstr. 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Montag, 10. Juli

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Str. 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Dienstag, 11. Juli

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 12. Juli

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Donnerstag, 13. Juli

Kiliani-Apotheke oHG

An der Kilianikirche 14, 37671 Höxter, 05271/921144

Freitag, 14. Juli

Marien-Apotheke

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

Samstag, 22. Juli

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Sonntag, 23. Juli

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Montag, 24. Juli

Rosen-Apotheke

Buergermeist.-Schrader-Str. 23, 37603 Holzminden, 05531-4491

Dienstag, 25. Juli

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Notfallambulanzen

Paderborn am Brüderkran-
kenhaus, Husener Straße 50

Warburg Notfallpraxis im St.-
Petri-Hospital in Warburg

Höxter am St.-Ansgar-Kran-
kenhaus, Brenkhäuser Stra-
ße 69

Zahnärztlicher Notdienst

01805986700

Tierärztlicher Notdienst

Amtstierärztliche Notdienste
für den Kreis Höxter
05271/96571

Krankenhäuser

St.-Josef-Hospital
05253/9850

St.-Vincenz-Hospital
05272/6070

St.-Ansgar-Krankenhaus
05271/660

St.-Rochus-Krankenhaus
05233/2080

Meldung von Gasstörungen

Westnetz GmbH

0800/0793427

www.westnetz.de

Alle Angaben ohne Gewähr



Die Pflegeversicherung gibt es jetzt bereits seit dem 01.01.1995. Sie wird aus Beiträgen finanziert, deren Einbehalt sich seit Einführung der Pflegeversicherung nicht wesentlich geändert hat. Auf Drängen des Bundesverfassungsgerichts soll die Beitragserhebung aber zukünftig berücksichtigen, wie viele Kinder man als Beitragszahler hat. Und das macht die Sache kompliziert. Damit Ihre Beiträge ab Juli 2023 nicht steigen, müssen Sie reagieren, sofern Sie Kinder haben. Hintergründe und Handlungsempfehlungen soll Ihnen dieser Artikel bieten.

Die Beiträge zur Pflegeversicherung in der bisherigen Form

Bis zum 30.06.2023 gilt, dass der Beitragssatz zur Pflegeversicherung, für Versicherte, die mindestens ein Kind haben oder hatten, 3,05 % beträgt. Für Versicherte die pflichtversichert sind - also im Rahmen eines sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisses - teilen sie sich diesen Beitrag mit ihrem Arbeitgeber oder bei Rentnern mit der Rentenversicherung. Jeder ist somit mit 1,525 % belastet. Versicherte, die niemals Kinder hatten, müssen einen Zuschlag von 0,35 % schultern.

Um diesen Zuschlag zu vermeiden, musste dem Arbeitgeber lediglich erklärt werden, dass man in seinem Leben irgendwann eine Elterneigenschaft innehatte. Das galt dann für die gesamte Dauer des Versicherungsverhältnisses.

Neuerungen bei der Beitragserhebung zur Pflegeversicherung ab Juli 2023

Fangen wir mit dem Selbstverständlichsten an: Der Beitrag steigt. Für **Versicherte**, die ein **Kind** haben oder hatten, erhöht sich der Beitrag von bisher 3,05 % auf nun **3,40 %**. Für Pflichtversicherte teilt sich dieser Beitrag wieder auf die Hälfte, sodass auch der Zuschuss des Arbeitgebers auf 1,70 % ansteigt.

Der **Zuschlag** für Versicherte, die **keine Kinder** haben oder hatten, erhöht sich von 0,35 % auf jetzt **0,60 %**. Neu hinzugekommen ist allerdings - und das war vom Verfassungsgericht letztendlich auch eingefordert worden - dass die Anzahl der Kinder bei der Beitragssatzhöhe für Versicherte stärker berücksichtigt wird. War bisher lediglich ausschlaggebend, ob ein Versicherter irgendwann mal „Elterneigenschaft“ besessen hatte, ist das jetzt nur noch für den Grundbeitrag maßgebend. Ab dem 2. bis 5. Kind **ermäßigt sich** der Beitragsanteil des Versicherten **um jeweils 0,25 %** für jedes der Kinder Nr. 2 bis 5 - also maximal 1,00 %. Zudem gilt diese Ermäßigung für diese Kinder **nur so lange, wie sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet** haben. Die Vergünstigung für das erste Kind bleibt aber - wie nach jetziger Rechtslage - ein Leben lang berücksichtigungsfähig. Der rechnerische Vorteil liegt somit klar auf der Hand: Ab dem zweiten Kind zahlt man bereits weniger Beiträge als nach der jetzigen Rechtslage (**neu 1,70 % - 0,25 % = 1,45 % / bisher = 1,525 %**)

Welche Probleme bringt diese Neuregelung mit sich?

Praktische Probleme wird der Nachweis der Kinder und die „Be-

standspflege“ der zu berücksichtigenden Kinder mit sich bringen. Anders als die Steuerklassen und die damit verbundene Anzahl der Kinder, können diese Angaben von den Arbeitgebern nicht elektronisch abgefragt und im Rahmen der Lohnabrechnung richtig berücksichtigt werden. Dieses soll zwar bis zum 31.03.2025 gewährleistet werden. Mit einem Blick auf dem Kalender wird aber klar, dass das jetzt noch nichts nützt. Und ob das System zum genannten Zeitpunkt einsatzfähig ist, kann seriös auch nicht bestätigt werden.

Für den Übergangszeitraum vom 01.07.2023 bis 30.06.2025 sieht der Gesetzgeber ein vereinfachtes Nachweisverfahren vor. Wir empfehlen unseren Mandanten allerdings, trotz Aufhebung der Nachweispflicht, die Unterlagen von Ihren Arbeitnehmern anzufordern, um Sicherheit zu den Angaben zu haben und mögliche Rückrechnungen zu vermeiden.

Wie ist bei verspäteter Vorlage des Kindernachweises zu verfahren?

Erfolgt die Vorlage des Nachweises innerhalb von drei Monaten nach der Geburt des Kindes, gilt der Nachweis mit Beginn des Monats der Geburt als erbracht, ansonsten wirkt der Nachweis ab Beginn des Monats, der dem Monat folgt, in dem der Nachweis erbracht wird. Nachweise für vor dem 1. Juli 2023 geborene Kinder, die bis zum 31. Dezember 2023 erbracht werden, wirken vom 1. Juli 2023 an.

Beratungsempfehlung

Eltern können die Beiträge zur Pflegeversicherung deutlich senken. Dafür müssen Sie Ihren Arbeitgeber aber unterstützen und die entsprechenden Nachweise zeitnah vorlegen. Daher sollten Sie bereits jetzt für alle Ihre Kinder unter 25 Jahren eine Kopie der Geburtsurkunde Ihrem Arbeitgeber zukommen lassen, damit eine pünktliche Umsetzung ab Juli erfolgen kann!

Ihr Jens Bunte



steuerliche Beratung

Einkommensteuererklärung

Betreuung von Personen- und Kapitalgesellschaften

Erstellung von Anhängen

Erbschaft- und Schenkungsteuer

Prüfung Steuerbescheide

Betriebsprüfungsbegleitung

Durchführung Finanzbuchhaltung

Hilfeleistung Fibu/ Einrichtung von Buchführung

Lohnabrechnungen

Einrichtung von Leistungserfassungssystemen für die Lohnbuchhaltung

Jahresabschlussstellung

Jahresabschlussbesprechung

Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren

Wirtschaftsberatung

Finanzierungsberatung

Kreditverhandlungen

Existenzgründungsberatung (Zuschüsse bis zu 90%)

Ihre Meinung? Hier!



Der aktuelle HINTERGRUND

Jens Bunte
– Steuerberater / Wirtschaftsprüfer –
Detmolder Str. 25a
32839 Steinheim

tel 05233.95600
fax 05233.956040
web www.stb-bunte.de
e-mail bunte@stb-bunte.de



– Dipl. Kfm –
StB/WP Jens Bunte

Geld weg statt Traum-Rendite

Anlage-Betrug in Chat-Gruppen

Mit kleinen Summen richtig ab-sahnen: Nur 250 Euro anlegen und prächtig dazuverdienen. Vor allem im Internet kursieren solche Versprechen. Vermeintliche Broker empfehlen, geringe Geld-beträge einzuzahlen und damit dann angeblich prächtige Gewin-ne zu erzielen. Doch die gibt es meist nicht, Ansprechpartner oft auch nicht. Oder der Kontakt geht plötzlich verloren, sobald man versucht, einen Teil des Gel-des zurückzuholen. Vorsicht gilt vor allem bei Anlagetipps in Social-Media-Gruppen. „Die Krimi-nellen sind mit dem Geld meist über alle Berge und nicht mehr greifbar“, warnt Coletta Lehmen-kühler, Verbraucherberaterin in der Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter. „Betroffene bleiben auf Verlusten von teils mehreren tausend Euro sitzen.“ Sie erklärt, wie windige Angebote funktionie-ren.

So erkennt man unseriöse An-bieter

Egal ob per WhatsApp oder an der Haustür: Wer ungefragt Anla-getipps aufgedrängt bekommt, sollte das direkt abwehren. Denn die Versprechen sogenannter Trading-Gruppen oder vermeint-licher Broker sind in der Regel unseriös. Versprochen wird meist ein großer Gewinn bei sehr kleinem Einsatz. Häufig werden Kon-takte über Facebook, Instagram, WhatsApp oder YouTube ge-knüpft. So können Betrüger:innen schnell einen unaufgeforderten persönlichen Draht herstellen und sind, gerade wenn sie im Ausland sitzen, später nicht mehr auffindbar. Wer aktiv auf Geldan-lagen angesprochen wird, sollte angeblichen Traum-Renditen immer misstrauen und auf kei-nen Fall Geld überweisen. Häufiger Trick: Um Kund:innen zu kö-dern, geht es zunächst um gerin-



Foto: ©VZ NRW/adpic

ge Beträge, etwa 250 Euro. Erste Gewinne sind oft simuliert, aus-gezahlt wird in der Regel nichts. Stattdessen sollen Betroffene weitere Beträge als Vorleistung überweisen, falls sie an Teile des Geldes wollen. Exotische Adres-sen im Ausland und ein fehlen-des Impressum sind ebenfalls Warnzeichen. Ein Blick in die Unternehmensdatenbank der deutschen Finanzaufsicht BaFin kann klären, ob der Anbieter überhaupt eine Zulassung für den deutschen Markt hat

Nicht auf Traumrenditen herein-fallen

Neben dem Risiko, dass man sein Geld direkt an Kriminelle über-weist, sind auch die Risiken der vermeintlichen Finanzanlage zu beachten: Bei Spekulationen am Finanzmarkt gibt es keine Ga-rantien für Gewinne. Nicht sel-ten ist das eingesetzte Geld komplett weg. Wenn eine maxi-male Rendite ohne Risiko bei klei-nem finanziellen Einsatz verspro-chen wird, sollten die Alarmglo-cken schrillen. Denn häufig geht es um spekulative Anlageformen wie Krypto-Währungen oder CFDs. Die Abkürzung steht für „Contract for Difference“. Mit diesen „Differenzkontrakten“ spekuliert man auf Kursverände-rungen. Wichtig: Je höher das Renditeversprechen, desto höher ist auch das Risiko. Beispiel: Wenn aus 250 Euro angeblich wie von Zauberhand in einer Woche mehrere tausend Euro werden oder 30 Prozent Profit innerhalb eines Jahres möglich sein sollen, sind die Versprechen zu schön, um wahr zu sein.

Nicht unter Druck setzen lassen

In privaten Gruppen kann alles gepostet werden, ohne Chance auf (werbe)rechtliche Prüfung. Zudem wird in den Gruppen gerne Druck aufgebaut, indem Bilder von anderen den Erfolg der Me-thode beweisen sollen. Auch bei Telefon- oder Haustürgeschäften sollte man misstrauisch werden und Gespräche sofort abbrechen. Auf keinen Fall sollte man sich drängen lassen, einen Vertrag möglichst schnell zu unterzeich-nen. Als Trick werden Nachfragen gerne gar nicht oder mit Gegen-fragen beantwortet („Sehe ich so aus, als würde ich lügen?“).

Diese Rechte haben Betroffene

Eine Kontaktaufnahme ohne vor-herige Zustimmung kann und soll-te man stets abblocken, denn sie ist rechtlich nicht zulässig. Bei einem Betrugsversuch sollte man sofort die Polizei einschalten. Sind bereits Kontodaten preis-gegeben worden, sollte umgeh-nd die eigene Bank informiert werden. Das Geld von den Betrüger:innen zurückzuerhal-ten, dürfte allerdings nahezu aus-geschlossen sein. Gerade des-wegen ist in solchen Fällen be-sondere Vorsicht geboten. Wer in einem konkreten Fall dennoch Chancen sieht, kann sich anwalt-lich beraten lassen

Weiterführende Infos und Links So erkennt man unseriöse Geld-anlagen

www.verbraucherzentrale.nrw/node/5201

So funktionieren riskante Invest-mentangebote auf Social-Media

www.verbraucherzentrale.nrw/node/63629

Familien ANZEIGENSHOP



Hochzeit.
Wir haben uns eben darüber getraut.
Best und zuhagen

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***

Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

Michael Musterfeld
Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters unseres guten Schwagers und Großvaters

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

WOHNUNG!
Moderne Markpreisse Wohnung, 3 ZL, 125 qm, 2-Parkplätze, Fußbodenheizung, großer Balkon, Gar-tage, komplett (Wasser, Gas, Elek-trizität, TV) übergeben.
Für 2,5 € ab Tag
Tel. 02...

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media